


Rechtliche Bestimmungen · Die Grundlagen von Airbnb

# Zahlungsbedingungen

 Wenn sich dein Wohnsitzland im Europäischen Wirtschaftsraum („**EWR**“), in der Schweiz oder im Vereinigten Königreich befindet, gelten für dich die Zahlungsbedingungen für europäische Nutzer.

Wenn sich dein Wohnsitzland außerhalb des EWR, der Schweiz und des Vereinigten Königreichs befindet, gelten für dich die Zahlungsbedingungen für außereuropäische Nutzer.

## Nutzungsbedingungen für Zahlungsdienste für europäische Nutzer

**Wenn Sie versuchen, einen Rechtsanspruch gegen Airbnb Payments in den USA geltend zu machen, gelten für Sie die Schiedsvereinbarung und der Verzicht auf Sammelklagen in Ziffer 15. Bitte lesen Sie diese aufmerksam durch.**

Als Verbraucher mit Wohnsitz im EWR können Sie hier auf die Online-Streitbeilegungsplattform der Europäischen Kommission zugreifen: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Bitte beachten Sie, dass Airbnb Payments weder bereit noch verpflichtet ist, zur Beilegung von Streitigkeiten mit Verbrauchern an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Die Online-Plattform der Europäischen Kommission zur Online-Streitbeilegung steht Personen mit Wohnsitz in der Schweiz oder im Vereinigten Königreich nicht zur Verfügung.

Letzte Aktualisierung: 10. Februar 2022

Diese Nutzungsbedingungen für Zahlungsdienste für europäische Nutzer („**Zahlungsbedingungen**“) sind eine verbindliche rechtliche Vereinbarung zwischen Ihnen und Airbnb Payments, die alle Zahlungsdienste (nachstehend definiert), die über oder in Verbindung mit der Airbnb-Plattform durchgeführt werden, regelt. Wenn in diesen Zahlungsbedingungen „**Airbnb Payments**“, „**wir**“, „**uns**“ oder „**unser**“ erwähnt wird, bezieht sich dies auf:

- Airbnb Payments Luxembourg S.A. („**Airbnb Payment Luxembourg**“), wenn Ihr Wohnsitz im EWR liegt;
- Airbnb Payments UK Ltd. („**Airbnb Payments UK**“), wenn Ihr Wohnsitz im Vereinigten Königreich oder in der Schweiz liegt.

Airbnb Payments bietet Zahlungsdienste für Mitglieder, die Unterkünfte, Entdeckungen oder andere Gastgeber-Services veröffentlichen, anbieten und buchen, einschließlich Leistungen im Zusammenhang mit dem „Open Homes“-Programm und andere aktuelle und zukünftige Dienstleistungen, die über die Airbnb-Plattform bereitgestellt werden. Diese Zahlungsdienste können (sofern verfügbar) die folgenden Leistungen umfassen (zusammen „**Zahlungsdienste**“):

- Einziehung von Zahlungen der Gäste („**Einzahlung**“), indem die mit ihrem Airbnb-Nutzerkonto verknüpfte Zahlungsart wie Kreditkarte, Debitkarte, Bankkonto oder das PayPal-Nutzerkonto belastet wird („**Zahlungsart**“);
- Zahlungen an Gastgeber („**Auszahlung**“) an ein Finanzinstrument, das mit dem Airbnb-Nutzerkonto des Gastgebers verknüpft ist, wie zum Beispiel PayPal-Nutzerkonto, Bankkonto, Einzahlung, Prepaid-Karte oder Debitkarte („**Auszahlungsart**“);
- Ausführung von Zahlungen an eine von einem Gastgeber benannte Auszahlungsart eines Drittanbieters;
- Erhebung und Bezahlung gemeinnütziger Spenden;
- Inkassodienstleistungen und
- andere zahlungsbezogene Dienstleistungen im Zusammenhang mit Gastgeber-Dienstleistungen.

Um die Zahlungsdienste nutzen zu können, müssen Sie mindestens 18 Jahre alt sein, ein Airbnb-Nutzerkonto in Übereinstimmung mit den **Airbnb-Nutzungsbedingungen** („**Nutzungsbedingungen**“) haben und Ihre personenbezogenen und Zahlungsdaten stets korrekt und vollständig halten.

Wenn sich Ihr Wohnsitzland ändert, richtet sich die Airbnb-Gesellschaft, mit der Sie einen Vertrag eingehen, und die jeweils gültige Version der Zahlungsbedingungen ab dem Datum, an dem sich Ihr Wohnsitzland ändert, nach Ihrem neuen Wohnsitzland. Beachten Sie jedoch, dass sich für bereits vor dem Wohnsitzwechsel vorgenommene Buchungen die Airbnb-Payments-Gesellschaft, mit der Sie den Vertrag geschlossen haben, nicht ändert.

Die Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung der Airbnb-Plattform gesondert. Wenn Sie in diesen Zahlungsbedingungen einen nicht definierten Begriff sehen, hat dieser die gleiche Definition wie in den Nutzungsbedingungen.

## Inhaltsverzeichnis

1. Ihre Nutzung der Zahlungsdienste
2. Bedingungen für Gäste
3. Bedingungen für Gastgeber
4. Erteilung einer eingeschränkten Inkassovollmacht an Airbnb Payments
5. Allgemeine Bedingungen
6. Schadenersatzforderungen und Schadenshöhen
7. Aufgegebenes Eigentum
8. Verbotene Handlungen
9. Höhere Gewalt
10. Hinweise
11. Haftung
12. Freistellung
13. Änderung, Laufzeit, Kündigung und andere Maßnahmen
14. Rechtswahl und Gerichtsstand
15. Schiedsvereinbarung in den USA
16. Verschiedenes
17. Zusatzklauseln für Nutzer, deren Vertragspartner Airbnb Payments UK ist
18. Zusatzklauseln für Nutzer, deren Vertragspartner Airbnb Payments  
Luxembourg ist
19. Zusatzklauseln für Nutzer, die Unternehmen sind

## 20. Kontaktaufnahme mit Airbnb Payments

### 1. Ihre Nutzung der Zahlungsdienste

**1.1 Zahlungsdienste von Airbnb:** Durch die Nutzung der Zahlungsdienste stimmen Sie zu, sich nach diesen Zahlungsbedingungen zu richten. Airbnb Payments kann Ihren Zugriff auf oder Ihre Nutzung der Zahlungsdienste oder ihrer Funktionen vorübergehend einschränken oder sperren, um Wartungsmaßnahmen durchzuführen, die die ordnungsgemäße Funktion der Zahlungsdienste gewährleisten. Airbnb Payments kann zu gegebener Zeit die Zahlungsdienste verbessern, erweitern und ändern sowie neue Zahlungsdienste einführen. Airbnb Payments informiert die Mitglieder über Änderungen der Zahlungsdienste, es sei denn, es handelt sich um geringfügige Änderungen, die keine wesentlichen Auswirkungen auf die vertraglichen Verpflichtungen der Parteien haben.

**1.2 Dienstleistungen Dritter:** Die Zahlungsdienste können Links zu Websites oder Ressourcen Dritter („**Dienste Dritter**“) enthalten. Für solche Dienste von Drittanbietern gelten andere Nutzungsbedingungen und Datenschutzrichtlinien, die von den Mitgliedern gesondert zur Kenntnis genommen werden sollten. Airbnb Payments ist nicht verantwortlich für die Nutzung solcher Dienste von Drittanbietern. Links zu derartigen Diensten Dritter stellen keine Empfehlungen der Dienste Dritter durch Airbnb Payments dar.

**1.3 Ihr Airbnb-Nutzerkonto:** Airbnb Payments kann Funktionen einführen, die es Ihnen ermöglichen, anderen Mitgliedern oder bestimmten Dritten zu erlauben, gewisse Handlungen vorzunehmen, die sich auf Ihr Airbnb-Nutzerkonto auswirken. Sie können einen Dritten autorisieren, Ihr Airbnb-Nutzerkonto zu verwenden, wenn diese Funktion für Ihr Airbnb-Nutzerkonto aktiviert ist. Sie bestätigen und erkennen an, dass eine Person, die Sie zur Nutzung Ihres Airbnb-Nutzerkontos ermächtigen, die Zahlungsdienste in Ihrem Namen nutzen kann und dass Sie für die von dieser Person vorgenommenen Zahlungen verantwortlich sind. Wenn Sie im EWR wohnen und einen Vertrag mit Airbnb Payments Luxembourg haben, gilt diese Ziffer 1.3 nicht für Sie.

**1.4 Verifizierung:** Sie autorisieren Airbnb Payments direkt oder über Dritte, alle Anfragen zu stellen, die wir für notwendig halten, um Ihre Identität und die von Ihnen bereitgestellten Daten zu verifizieren. Dies kann Folgendes beinhalten: (i) Sie werden anhand von Datenbanken Dritter oder anderen Quellen überprüft, (ii) Sie werden um Berichte von Dienstleistern gebeten, (iii) Sie werden aufgefordert, ein behördliches Ausweisdokument (z. B. Führerschein oder Reisepass) vorzulegen, Ihr Geburtsdatum, Ihre Adresse und andere Informationen anzugeben oder (iv) Sie werden aufgefordert,

Schritte zu unternehmen, um Ihre Verfügungsgewalt über Ihre E-Mail-Adresse, Zahlungsmethode(n) oder Auszahlungsart(en) zu bestätigen. Für den Fall, dass wir diese Informationen nicht erhalten oder prüfen können, behält sich Airbnb Payments das Recht vor, den Zugriff auf die Zahlungsdienste zu sperren, auszusetzen oder einzuschränken.

**1.5 Zusatzbedingungen:** Für den Zugriff auf bestimmte Zahlungsdienste bzw. für deren Nutzung können weitere Bedingungen gelten oder zu akzeptieren sein. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den vorliegenden Zahlungsbedingungen und den für einen bestimmten Zahlungsdienst geltenden Bedingungen haben hinsichtlich des Zugriffs auf den betreffenden Zahlungsdienst und dessen Nutzung die letztgenannten Bedingungen Vorrang, soweit nicht anderweitig angegeben.

## **2. Bedingungen für Gäste**

**2.1 Eine Zahlungsart hinzufügen:** Wenn Sie Ihrem Airbnb-Nutzerkonto eine Zahlungsart hinzufügen, werden Sie aufgefordert, Airbnb Payments oder einem bzw. mehreren externen Zahlungsdienstleister(n) übliche Abrechnungsdaten wie den Namen, die Rechnungsanschrift und Angaben zu Finanzinstrumenten zu übermitteln. Sie ermächtigen Airbnb Payments und seine Zahlungsdienstleister, Ihre Informationen über die Zahlungsart zu erheben und zu speichern.

**2.2 Verifizierung der Zahlungsart:** Wenn Sie eine neue Zahlungsart hinzufügen oder verwenden, kann Airbnb Payments die Zahlungsart verifizieren, indem wir (i) Ihre Zahlungsart für einen oder zwei Nennbeträge über einen Zahlungsdienstleister autorisieren und Sie bitten, diese Beträge zu bestätigen, oder (ii) Sie auffordern, ein Abrechnungsdokument hochzuladen. Wir können, wozu wir uns das Recht vorbehalten, die Rückzahlung dieser Beträge aus Ihrer Auszahlungsart veranlassen. Wenn Sie während des Bezahlvorgangs eine Zahlungsart hinzufügen, speichern wir diese automatisch und fügen sie Ihrem Airbnb-Nutzerkonto hinzu, damit sie für künftige Transaktionen verwendet werden kann. Sie können die Zahlungsart jederzeit aus Ihrem Airbnb-Nutzerkonto entfernen, sofern sie nicht mit einer aktiven oder zukünftigen Buchung verknüpft ist.

**2.3 Zahlungsermächtigung:** Sie erlauben Airbnb Payments, Ihre Zahlungsart (einschließlich der direkten oder indirekten Belastung mehrerer Zahlungsarten) mit allen fälligen Gebühren (einschließlich aller anfallenden Steuern) in Verbindung mit Ihrem Airbnb-Nutzerkonto zu belasten. Das schließt auch Zahlungen für Schadenersatzforderungen in Übereinstimmung mit unseren Nutzungsbedingungen und Ziffer 6 ein.

**2.4 Automatische Aktualisierung der Zahlungsart:** Ändern sich die Kontodaten Ihrer

Zahlungsart (z. B. Kontonummer, Bankleitzahl, Ablaufdatum) infolge einer Neuausstellung oder in sonstiger Weise, können wir uns diese Daten von unserem Finanzdienstleistungspartner oder Ihrer Bank beschaffen und die in Ihrem Airbnb-Nutzerkonto hinterlegte Zahlungsart aktualisieren.

**2.5 Zeitpunkt der Zahlung:** Airbnb Payments berechnet in der Regel den Gesamtpreis, der fällig wird, nachdem der Gastgeber Ihre Buchungsanfrage bestätigt hat. Zahlen Sie jedoch mittels Push-Zahlung (wie Sofort), zieht Airbnb Payments die Gesamtgebühren zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ein oder nachdem der Gastgeber Ihre Buchungsanfrage bestätigt hat. Airbnb Payments kann für den Zahlungszeitpunkt und die Zahlungsweise alternative Optionen anbieten. Zusatzgebühren für die Nutzung angebotener Zahlungsoptionen werden über die Airbnb-Plattform angezeigt und sind in den Gesamtgebühren enthalten. Durch die Auswahl einer Zahlungsoption verpflichten Sie sich, diese Gebühren zu bezahlen. Für andere Zahlungsoptionen können weitere Bedingungen gelten. Falls es Airbnb Payments nicht möglich sein sollte, den fälligen Gesamtpreis wie geplant einzuziehen, zieht Airbnb Payments den fälligen Gesamtpreis gemäß Ziffer 5.3 zu einem späteren Zeitpunkt ein. Sobald der Zahlungsvorgang für die von Ihnen angefragte Buchung erfolgreich abgeschlossen ist, erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail.

**2.6 Währung:** Airbnb Payments verarbeitet jede Transaktion in der Währung, die Sie über die Airbnb-Plattform ausgewählt haben. Die Währungen, in denen Zahlungen getätigt werden können, können aus regulatorischen oder betrieblichen Gründen eingeschränkt sein, basierend auf Faktoren wie Ihrer gewählten Zahlungsart, Ihrem Wohnsitz und/oder Ihren Vertragspartnern für Airbnb Payments. Etwaige Einschränkungen werden über die Airbnb-Plattform bekannt gegeben und Sie werden dann aufgefordert, eine andere Währung oder Zahlungsart auszuwählen. Wenn der Standort Ihres Vertragspartners vom Land Ihrer Zahlungsart oder die gewählte Währung von der Rechnungswährung Ihrer Zahlungsart abweicht, kann Ihre Zahlung außerhalb Ihres Wohnsitzlandes bearbeitet werden. Infolgedessen können bestimmte Gebühren anfallen und der Betrag auf Ihrer Kartenabrechnung kann sich von dem im Buchungsvorgang angezeigten Betrag unterscheiden. Wenn Sie beispielsweise eine Buchung mit einer in den USA ausgestellten Kreditkarte vornehmen, aber Euro als Währung wählen, kann Ihre Zahlung außerhalb der USA abgewickelt werden. Banken und Kreditkartenunternehmen erheben möglicherweise Gebühren für internationale Transaktionen und Umrechnungsgebühren für solche internationalen Transaktionen. Wenn Sie sich außerdem dafür entscheiden, mit einer anderen Währung als der Rechnungswährung Ihrer Zahlungsart zu bezahlen, kann Ihre Bank oder Ihr Kreditkartenunternehmen den Zahlungsbetrag in Ihre mit Ihrer Zahlungsart verbundene Rechnungswährung umrechnen, basierend auf einem

Wechselkurs und einem Gebührenbetrag, der ausschließlich von Ihrer Bank festgelegt wird. Airbnb Payments ist nicht verantwortlich für solche Gebühren und lehnt jegliche Haftung in dieser Hinsicht ab. Bitte wenden Sie sich an Ihre Bank oder Ihr Kreditkartenunternehmen, wenn Sie Fragen zu diesen Gebühren oder dem geltenden Wechselkurs haben.

**2.7 Status von Buchungsanfragen:** Wird eine Buchungsanfrage storniert, weil sie vom Gastgeber nicht bestätigt wird, weil sie vor der Bestätigung durch den Gastgeber von Ihnen storniert wird oder weil Airbnb die Buchung storniert, werden etwaige von Airbnb Payments eingezogene und Ihnen gemäß den in Ziffer 5.5 beschriebenen Richtlinien zustehende Beträge zurückerstattet. Eine etwaige Vorab-Autorisierung Ihrer Zahlungsart wird gegebenenfalls gemäß Ziffer 5.5.2 wieder freigegeben.

**2.8 Zahlungsbeschränkungen:** Airbnb Payments behält sich das Recht vor, Zahlungen abzulehnen oder einzuschränken, von denen wir glauben, dass sie (i) möglicherweise gegen die Risikomanagementrichtlinien oder -verfahren von Airbnb Payments, (ii) gegen diese Zahlungsbedingungen oder die Nutzungsbedingungen verstoßen, (iii) nicht autorisiert, betrügerisch oder illegal sind oder (iv) Sie, Airbnb, Airbnb Payments oder andere Personen bestimmten Risiken aussetzen, die für Airbnb Payments inakzeptabel sind.

**2.9 Zahlungsdienstleister:** Zahlungsarten können die Nutzung externer Zahlungsdienstleister beinhalten. Diese Zahlungsdienstleister können Ihnen bei der Bearbeitung von Zahlungen im Zusammenhang mit den Zahlungsdiensten zusätzliche Gebühren in Rechnung stellen. Für derartige Gebühren ist Airbnb Payments nicht verantwortlich. Ihre Zahlungsart unterliegt möglicherweise auch zusätzlichen Nutzungsbedingungen. Bitte überprüfen Sie sie, bevor Sie Ihre Zahlungsart verwenden.

**2.10 Ihre Zahlungsart, Ihre Verantwortung:** Airbnb Payments übernimmt keine Verantwortung für Vermögenseinbußen, die Sie infolge unrichtiger von Ihnen übermittelter Daten Ihrer Zahlungsarten erleiden.

## **2.11 Verschiedene Zahlungsarten**

### **2.11.1 Zahlungsplan**

2.11.1.1 Airbnb Payments bietet Gästen eventuell die Möglichkeit, zum Zeitpunkt der Buchung einen Teil des anfallenden Gesamtpreises zu bezahlen. Der Rest des anfallenden Betrags kann zu einem späteren Zeitpunkt entrichtet werden, der jedoch vor dem Check-in liegen muss („**Zahlungsplan**“). Die Verfügbarkeit dieser Option

hängt möglicherweise vom Inserat und/oder der Zahlungsart ab.

2.11.1.2 Falls Sie sich für einen Zahlungsplan entscheiden, werden Sie beim Bezahlvorgang über die Airbnb-Plattform über Höhe, Währung und Termin jeder fälligen Zahlung benachrichtigt. Am Fälligkeitstermin der zweiten Zahlung belastet Airbnb Payments automatisch die Zahlungsart, die Sie bei der Buchung festgelegt haben.

2.11.1.3 Wenn Sie eine Buchung ändern, bei der ein Zahlungsplan angewandt wurde, informiert Airbnb Payments Sie entsprechend über den geänderten Zahlungsplan. Falls sich der Gesamtbetrag durch die Änderung erhöht, wird zum Zeitpunkt der Änderung eventuell eine zusätzliche Teilzahlung fällig.

2.11.1.4 Indem Sie sich für einen Zahlungsplan entscheiden, stimmen Sie zu, dass Sie bezüglich der Buchung auf keine andere Zahlungsart und keinen anderen Zahlungsplan ausweichen können.

2.11.1.5 Falls Airbnb Payments nicht in der Lage sein sollte, Ihre Zahlung einzuziehen, benachrichtigt Airbnb Payments Sie über diese abgelehnte Zahlung und fordert Sie auf, die Zahlung innerhalb von 72 Stunden nach der Benachrichtigung mit einer anderen Zahlungsart abzuschließen. Falls Sie die Zahlung nicht abschließen können, ermächtigen Sie Airbnb, die Buchung in Ihrem Namen zu stornieren. Wenn die Buchung storniert wird, erhalten Sie entsprechend den Stornierungsbedingungen des Gastgebers eine Rückerstattung. Sie erkennen an, dass infolge von Stornierungen eventuell Kosten entsprechend den Stornierungsbedingungen des Gastgebers anfallen.

## **2.11.2 Wiederkehrende Zahlungen**

2.11.2.1 Bei bestimmten Buchungen (etwa bei Unterkunftsbuchungen von achtundzwanzig (28) oder mehr Nächten) kann Airbnb Payments von einem Gast verlangen, wiederkehrende Ratenzahlungen auf die geschuldeten Gesamgebühren („**Wiederkehrende Zahlungen**“) zu leisten. Falls dies für eine Buchung zutrifft, werden weitere Informationen zu den wiederkehrenden Zahlungen (einschließlich des Betrags und der Häufigkeit der Zahlungen) über die Airbnb-Plattform bereitgestellt.

2.11.2.2 Wenn wiederkehrende Zahlungen für eine bestätigte Buchung gelten, ermächtigt der Gast Airbnb Payments, den fälligen Gesamtpreis einzuziehen.

2.11.2.3 Ein Gast kann eine wiederkehrende Zahlung einstellen, indem er Airbnb Payments dies mündlich oder schriftlich mindestens drei (3) Werktage vor dem



planmäßigen Zahlungstermin mitteilt. Airbnb Payments kann verlangen, dass Sie die Einstellung der Zahlung innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach einer mündlichen Mitteilung schriftlich bestätigen. Versäumen Sie es, diese schriftliche Bestätigung innerhalb von vierzehn (14) Tagen zu übermitteln, ist Airbnb Payments nicht verpflichtet, Ihrer Forderung nach Einstellung künftiger wiederkehrender Zahlungen nachzukommen. Fragen zu wiederkehrenden Zahlungen richten Sie bitte an Airbnb Payments.

### **3. Bedingungen für Gastgeber**

**3.1 Zahlungseinzug:** Airbnb Payments zieht in der Regel den Gesamtpreis einer Buchung ein, sobald die Buchungsanfrage des Gastes vom Gastgeber bestätigt wird, sofern nichts anderes vermerkt ist.

**3.2 Gültige Auszahlungsart:** Um eine Auszahlung entgegennehmen zu können, müssen Sie eine gültige Auszahlungsart mit Ihrem Airbnb-Nutzerkonto verknüpfen haben. Wenn Sie Ihrem Airbnb-Nutzerkonto eine Auszahlungsart hinzufügen, werden Sie aufgefordert, Airbnb Payments oder einem bzw. mehreren externen Zahlungsdienstleister(n) übliche Daten wie den Namen, die Rechnungsanschrift und Angaben zu Finanzinstrumenten zu übermitteln. Abhängig von der gewählten Auszahlungsart können zusätzliche Informationen erforderlich sein, wie zum Beispiel: Wohnadresse, Name auf dem Konto, Kontotyp, Bankleitzahl, Kontonummer, E-Mail-Adresse, Auszahlungswährung, Identifikationsnummer und sonstige Kontoangaben, die für die jeweilige Zahlungsart erforderlich sind. Die Angabe der angeforderten Informationen ist erforderlich, damit eine Auszahlungsart gültig ist. Die Informationen, die Airbnb Payments für eine gültige Auszahlungsart benötigt, können sich ändern, und Airbnb Payments kann jederzeit zusätzliche Informationen anfordern; die Nichtbereitstellung der angeforderten Informationen kann dazu führen, dass Airbnb Payments eine Auszahlung vorübergehend zurückhält, aussetzt oder storniert, bis die Informationen bereitgestellt und, falls erforderlich, bestätigt worden sind. Sie ermächtigen Airbnb Payments, Informationen zu Ihrer Auszahlungsart zu erfassen und zu speichern. Airbnb Payments kann Ihre Daten, je nach gesetzlicher Vorschrift, auch an Regierungsbehörden weitergeben.

### **3.3 Zeitpunkt der Auszahlung**

3.3.1 Vorbehaltlich und unter der Bedingung, dass die Zahlung des Gastes erfolgreich eingegangen ist, veranlasst Airbnb Payments in der Regel Auszahlungen entsprechend Ihrer ausgewählten Auszahlungsart: (i) für Unterkünfte 24 Stunden nach der geplanten Check-in-Zeit des Gastes (oder 24 Stunden nach 15:00 Uhr Ortszeit – bzw. 15:00 Uhr UTC, falls die Ortszeit unbekannt ist –, wenn die Check-in-

Zeit flexibel oder nicht angegeben ist); (ii) für Entdeckungen 24 Stunden nach Beginn der Entdeckung; (iii) für alle anderen Gastgeber-Dienstleistungen zu dem über die Airbnb-Plattform angegebenen Zeitpunkt. Bei Unterkunftsbuchungen von achtundzwanzig (28) oder mehr Nächten veranlasst Airbnb Payments die erste Auszahlung in der Regel 24 Stunden nach der geplanten Check-in-Zeit des Gastes und veranlasst nach der ersten Auszahlung zukünftige Auszahlungen für die weitere Dauer des Aufenthalts jeweils alle 30 Tage.

3.3.2 Airbnb Payments kann Ihnen möglicherweise eine andere Zeit für die Auslösung der ersten Zahlung anbieten, die jedoch zusätzlichen Bedingungen unterliegen kann. Wie lange es dauert, bis Sie Auszahlungen erhalten, nachdem sie von Airbnb Payments freigegeben wurden, hängt möglicherweise von der von Ihnen gewählten Auszahlungsart ab.

**3.4 Auszahlung:** Ihre Auszahlung für eine Buchung ist der Gesamtpreis abzüglich anfallender Gebühren (wie z. B. Servicegebühren von Airbnb) und anfallender Steuern. Im Falle der Stornierung einer bestätigten Buchung überweist Airbnb Payments gegebenenfalls den fälligen Betrag gemäß den **Nutzungsbedingungen** und den geltenden Stornierungsbedingungen.

**3.5 Auszahlungsbeschränkungen:** Airbnb Payments kann zur Verhinderung rechtswidriger Handlungen oder zur Betrugsprävention, zur Risikoeinschätzung oder zu Sicherheits- bzw. Untersuchungszwecken – oder wenn wir Ihre Identität nicht verifizieren können bzw. um angeforderte Informationen zu erhalten oder zu überprüfen – eine Auszahlung vorübergehend sperren, aussetzen oder stornieren. Darüber hinaus kann Airbnb Payments aufgrund von Stornierungen oder Änderungen infolge eines Ereignisses höherer Gewalt (wie nachstehend definiert) eine Auszahlung, die Ihnen gemäß den **Nutzungsbedingungen** zusteht, vorübergehend sperren, aussetzen oder verzögern.

**3.6 Währungsumrechnung:** Airbnb Payments verarbeitet Ihre Auszahlungen in der Währung, die Sie über die Airbnb-Plattform ausgewählt haben. Die verfügbaren Währungen können aus gesetzlichen oder betrieblichen Gründen eingeschränkt sein, basierend auf Faktoren wie Ihrer gewählten Auszahlungsart, Ihrem Wohnsitz und/oder Ihren Vertragspartnern bei Airbnb. Etwaige Einschränkungen werden über die Airbnb-Plattform bekannt gegeben und Sie werden aufgefordert, eine andere Währung oder Auszahlungsart auszuwählen. Beachten Sie, dass Zahlungsdienstleister möglicherweise Transaktionen, Währungsumrechnungen oder andere Gebühren erheben, die auf der Währung oder Auszahlungsart basieren, die Sie auswählen. Für derartige Gebühren ist Airbnb Payments nicht verantwortlich und jede Haftung in diesem Zusammenhang wird ausgeschlossen.

**3.7 Grenzen für Auszahlungen:** Aus rechtlichen oder betrieblichen Gründen kann Airbnb Payments den Betrag einer Auszahlung begrenzen. Steht Ihnen ein Betrag über dieser Grenze zu, kann Airbnb eine Reihe von Auszahlungen (möglicherweise über mehrere Tage) veranlassen, um Ihnen den vollen Auszahlungsbetrag zukommen zu lassen.

**3.8 Zahlungsdienstleister:** Auszahlungsarten können die Nutzung externer Zahlungsdienstleister beinhalten. Diese Dienstleister können Ihnen bei der Bearbeitung von Auszahlungen im Zusammenhang mit den Zahlungsdiensten zusätzliche Gebühren in Rechnung stellen (einschließlich des Gebührenabzugs vom Auszahlungsbetrag). Für derartige Gebühren ist Airbnb Payments nicht verantwortlich; jede Haftung in diesem Zusammenhang wird ausgeschlossen. Ihre Auszahlungsart unterliegt möglicherweise auch zusätzlichen Nutzungsbedingungen. Bitte überprüfen Sie sie, bevor Sie Ihre Auszahlungsart verwenden.

**3.9 Ihre Auszahlungsart, Ihre Verantwortung:** Airbnb Payments übernimmt keine Verantwortung für Vermögenseinbußen, die Sie infolge unrichtiger von Ihnen übermittelter Daten Ihrer Auszahlungsarten erleiden.

### **3.10 Verschiedene Möglichkeiten der Auszahlung**

#### **3.10.1 Gesplittete Auszahlungen**

Wenn Sie Gastgeber-Dienstleistungen als Teil eines Teams, Unternehmens oder einer anderen Organisation („**Gastgeber-Team**“) gemeinsam mit einem oder mehreren anderen Gastgebern bereitstellen, kann Airbnb diesen Gastgebern die Option zur Verfügung stellen, die gesamte Gastgeber-Auszahlung für eine Buchung auf die Mitglieder des Gastgeber-Teams aufzuteilen. Airbnb Payments führt solche Zahlungen auf Anweisung eines oder mehrerer Mitglieder des Gastgeber-Teams aus und ist nicht verantwortlich für jegliche Verluste im Zusammenhang mit Fehlern oder Auslassungen durch die Gastgeber bei der Bereitstellung solcher Zahlungsanweisungen.

### **4. Erteilung einer eingeschränkten Inkassovollmacht an Airbnb Payments**

4.1 Jeder Gastgeber, einschließlich jedes Mitglieds des Gastgeber-Teams, ernennt hiermit Airbnb Payments zum Inkassobeauftragten des Gastgebers, begrenzt auf den alleinigen Zweck, im Namen des Gastgebers Geldmittel von Gästen, die Gastgeber-Dienstleistungen erwerben, entgegenzunehmen und zu verarbeiten.

4.2 Jeder Gastgeber, einschließlich jedes Mitglieds des Gastgeber-Teams, erkennt an, dass eine durch einen Gast über Airbnb Payments geleistete Zahlung einer

unmittelbar an den Gastgeber geleisteten Zahlung gleichsteht. Der Gastgeber erbringt die gebuchten Leistungen gegenüber dem Gast in der vereinbarten Weise, als hätte er die Zahlung unmittelbar vom Gast erhalten. Jeder Gastgeber stimmt zu, dass Airbnb Payments dem Gast die Zahlungen in Übereinstimmung mit den **Nutzungsbedingungen** zurückerstatten kann. Jeder Gastgeber ist sich darüber im Klaren, dass Airbnb Payments erst dann zur Zahlung an den Gastgeber verpflichtet ist, wenn die entsprechende Zahlung des Gastes endgültig eingegangen ist. Zahlungen an Gastgeber garantiert Airbnb Payments nur in Höhe der Beträge, die Airbnb Payments von Gästen nach Maßgabe der vorliegenden Zahlungsbedingungen endgültig erhalten hat. Durch die Annahme der eingeschränkten Inkassovollmacht für das anbietende Mitglied übernimmt Airbnb Payments keine Haftung für Handlungen oder Unterlassungen des Gastgebers.

4.3 Jeder Gast erkennt an und stimmt zu, dass Airbnb Payments ungeachtet der Tatsache, dass Airbnb Payments nicht Vertragspartei der Vereinbarung zwischen Ihnen und dem/den Gastgeber(n) ist (einschließlich jedes Mitglieds des Gastgeber-Teams), als Inkassobeauftragter für jeden Gastgeber für den begrenzten Zweck fungiert, Zahlungen von Ihnen im Namen der/des Gastgeber(s) anzunehmen. Mit der Zahlung des Betrags durch einen Gast an Airbnb Payments erlischt die Zahlungsverpflichtung des Gastes an den/die Gastgeber in Höhe des vereinbarten Betrags, und Airbnb Payments ist dafür verantwortlich, das von Airbnb Payments erfolgreich erhaltene Guthaben auf die in diesen Zahlungsbedingungen beschriebene Weise an den/die Gastgeber weiterzuleiten. Für den Fall, dass Airbnb Payments die betreffenden Beträge nicht weiterleitet, hat/haben der/die Gastgeber ausschließlich gegen Airbnb Payments Rückanspruch. Ein unmittelbarer Rückanspruch gegen den Gast besteht nicht.

## **5. Allgemeine Bedingungen**

**5.1 Gebühren:** Airbnb Payments kann Gebühren für die Nutzung bestimmter Zahlungsdienste erheben. Alle anfallenden Gebühren werden Ihnen in den **Nutzungsbedingungen** oder über die Airbnb-Plattform offengelegt.

**5.2 Zahlungsermächtigungen:** Sie ermächtigen Airbnb Payments, fällige Beträge gemäß diesen Zahlungsbedingungen und/oder den **Nutzungsbedingungen** einzuziehen – entweder (i) über die mit der betreffenden Buchung verknüpfte Zahlungsart oder eine andere, in Ihrem Airbnb-Nutzerkonto hinterlegte Zahlungsart (es sei denn, Sie haben zuvor die Ermächtigung zur Belastung dieser Zahlungsart/en aufgehoben) oder (ii) durch Einbehalt des Betrags von Ihrer zukünftigen Auszahlung. Insbesondere ermächtigen Sie Airbnb Payments zum Einzug folgender Beträge:

- Alle Beträge, die zur Zahlung an Airbnb oder Airbnb Payments fällig sind (z. B. infolge Ihrer Buchungen, Buchungsänderungen, Stornierungen oder anderen Handlungen als Gast, Gastgeber oder Nutzer der Airbnb-Plattform), einschließlich der Erstattung von Beträgen, die Airbnb oder Airbnb Payments in Ihrem Namen vorausgezahlt hat. Alle von Airbnb Payments eingezogenen Beträge werden mit dem Betrag verrechnet, den Sie Airbnb oder Airbnb Payments schulden, und heben Ihre Verpflichtung gegenüber Airbnb oder Airbnb Payments auf.
- Jeder Betrag, der einem Gastgeber von einem Gast geschuldet wird und den Airbnb als Inkassobeauftragter des Gastgebers einzieht, wie in Ziffer 4 oben dargelegt.
- Steuern, falls zutreffend, entsprechend den **Nutzungsbedingungen**.
- Alle von Ihnen über das Mediations-Center in Verbindung mit Ihrem Airbnb-Nutzerkonto bezahlten Beträge.
- Alle Beträge für Schadenersatzforderungen, die Airbnb oder Airbnb Payments in Übereinstimmung mit den **Nutzungsbedingungen** und gemäß Ziffer 6 geschuldet werden.
- Gebühren für eine Überschreitung der Zeit des Aufenthalts im Rahmen der **Nutzungsbedingungen**, einschließlich aller Kosten und Aufwendungen, die bei der Erhebung der Gebühr anfallen.
- Alle Service- oder Stornierungsgebühren gemäß den **Nutzungsbedingungen** (z. B. wenn Sie als Gastgeber eine bereits bestätigte Buchung stornieren).
- Alle Beträge, die bereits an Sie als Gastgeber gezahlt wurden, obwohl ein Gast eine bestätigte Buchung storniert oder Airbnb entscheidet, dass eine Buchung gemäß den **Nutzungsbedingungen, Richtlinien für Rückerstattungen an Gäste, Richtlinien für Rückerstattungen an Gäste von Entdeckungen, Richtlinien für besondere Umstände** oder anderen geltenden Stornierungsbedingungen storniert werden muss. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Airbnb Payments für den Fall, dass Sie bereits Ihre Auszahlung erhalten haben, den Betrag einer derartigen Rückerstattung von Ihnen zurückverlangen kann, etwa durch Abzug des Rückerstattungsbetrags von künftigen Ihnen zustehenden Auszahlungen.

Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt nach einer Buchung einen Betrag schulden, wie z. B. Gebühren für einen Zahlungsplan oder eine wiederkehrende Zahlung, für

Buchungsänderungen, für Zahlungen über das Mediations-Center oder im Rahmen einer Schadenersatzforderung („**zusätzliche Beträge**“), ermächtigen Sie Airbnb Payments hiermit, die Zahlungen für diese zusätzlichen Beträge durch Belastung Ihrer mit der betreffenden Buchung zusammenhängenden Zahlungsart einzuziehen, ohne dass es einer weiteren Handlung Ihrerseits bedarf. Airbnb Payments wird Sie schriftlich benachrichtigen, bevor Ihnen zusätzliche Beträge berechnet werden.

Wenn Ihre mit der betreffenden Buchung zusammenhängende Zahlungsart abgelaufen oder ungültig ist oder aus anderen Gründen nicht belastet werden kann (z. B. bei unzureichender Deckung), sind Sie weiterhin für alle nicht eingezogenen Beträge verantwortlich, und Airbnb Payments kann die mit Ihrer Buchung zusammenhängende Zahlungsart erneut belasten oder, sofern verfügbar, eine andere mit Ihrem Airbnb-Nutzerkonto verknüpfte Zahlungsart verwenden, um diese zusätzlichen Beträge einzuziehen. Alle Beträge, die aus irgendeinem Grund nicht eingezogen werden, unterliegen allen verfügbaren Rechtsmitteln, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Übertragung an ein Inkassobüro oder die Verfolgung verfügbarer Klagegründe oder Ansprüche gegen Sie.

Wenn Airbnb Grund zu der Annahme hat, dass Sie als Gastgeber an betrügerischen Aktivitäten wie Überzahlungsbetrug, Buchungsbetrug oder anderen Formen von Betrug beteiligt waren und Airbnb Payments die Auszahlung für einen solchen Aufenthalt bereits freigegeben hat, kann Airbnb Payments diesen Betrag von Ihnen zurückfordern, indem es den Betrag reduziert, aufrechnet oder von zukünftigen Auszahlungen, die Ihnen geschuldet werden, abzieht.

Gibt es zusätzlich zu den oben angegebenen Beträgen in Verbindung mit Ihrer Zahlungsart neben den Beträgen, die Sie uns schulden, die aber noch nicht gezahlt wurden, Zahlungsrückstände oder Rückbuchungen, können Ihnen zusätzlich zur Einziehung der Rückstände und Rückbuchungen von Airbnb Gebühren in Rechnung gestellt werden. Zu diesen Gebühren bzw. Entgelten können Inkassogebühren, Bearbeitungsgebühren oder sonstige Entgelte Dritter zählen.

### **5.3 Einzug von Zahlungen**

5.3.1 Wenn Airbnb Payments von Ihnen entsprechend den **Nutzungsbedingungen** und diesen Zahlungsbedingungen geschuldete Beträge nicht einziehen kann, ist Airbnb Payments berechtigt, Maßnahmen zur Beitreibung der Beträge zu ergreifen.

5.3.2 Airbnb Payments betrachtet geschuldete Beträge als überfällig, wenn (a) im Falle von autorisierten Belastungen einhundertzwanzig (120) Tage verstrichen sind, nachdem Airbnb Payments erstmalig versucht hat, Ihre hinterlegte Zahlungsart zu belasten, oder die damit verbundenen Dienstleistungen ausgeführt wurden, je

nachdem, welcher Zeitpunkt der spätere ist, und (b) im Falle eines Einbehalts von künftigen Auszahlungen an einen Gastgeber zweihundertsiebzig (270) Tage verstrichen sind, nachdem die Anpassung auf dem Airbnb-Nutzerkonto des Gastgebers erfolgt ist oder die damit verbundenen Dienstleistungen ausgeführt wurden, je nachdem, welcher Zeitpunkt der spätere ist.

5.3.3 Airbnb Payments betrachtet Beträge, die nicht eingezogen wurden, als überfällig, wenn dreihundertfünfundsechzig (365) Tage verstrichen sind: (a) bei Einzugsermächtigungen, nachdem Airbnb Payments erstmalig versucht hat, die hinterlegte Zahlungsart des Mitglieds zu belasten, oder die damit verbundenen Dienste ausgeführt wurden, je nachdem, was später eintritt, und (b) im Fall eines Einbehalts von künftigen Auszahlungen an einen Gastgeber, nachdem die Anpassung auf dem Airbnb-Nutzerkonto des Gastgebers erfolgt ist oder die damit verbundenen Dienstleistungen ausgeführt wurden, je nachdem, was später eintritt.

5.3.4 Sie erklären sich hiermit ausdrücklich einverstanden, dass die gesamte Kommunikation über Zahlungsrückstände nach Maßgabe der von Ihnen bei Airbnb oder Airbnb Payments hinterlegten Vorgaben per E-Mail oder telefonisch stattfindet. Diese Kommunikation kann von Airbnb, Airbnb Payments oder einem Dritten in deren Namen geführt werden, insbesondere durch ein externes Inkassobüro.

## **5.4 Fehler bei der Zahlungsabwicklung**

5.4.1 Airbnb Payments unternimmt die erforderlichen Schritte, um uns bekannt gewordene Fehler bei der Zahlungsabwicklung zu beheben. Dabei können wir bei derselben Auszahlungs- oder Zahlungsart, die für die ursprüngliche Auszahlung an oder Zahlung durch Sie verwendet wurde, jeweils eine Gutschrift oder Lastschrift verbuchen, sodass Sie letztlich den richtigen Betrag erhalten oder bezahlen. Dies kann durch Airbnb Payments erfolgen oder durch eine dritte Partei wie zum Beispiel Ihr Finanzinstitut. Wir können auch Schritte unternehmen, um irrtümlich an Sie gesendete Gelder zurückzufordern (einschließlich, aber nicht beschränkt auf ein Ereignis doppelter Zahlungen, die Ihnen aufgrund eines Verarbeitungsfehlers geleistet wurden), indem wir den Betrag dieser Gelder von zukünftigen Auszahlungen, die Ihnen geschuldet werden, abziehen, verrechnen und/oder abbuchen.

5.4.2 Soweit Sie irrtümlich Geld erhalten, stimmen Sie zu, diesen Betrag unverzüglich an Airbnb Payments zurückzuerstatten.

## **5.5 Rückerstattungen**

5.5.1 Rückerstattungen oder Gutschriften, die einem Mitglied gemäß den

Nutzungsbedingungen, Richtlinien für besondere Umstände, Richtlinien für Rückerstattungen an Gäste und Richtlinien für Rückerstattungen an Gäste von Entdeckungen zustehen, werden von Airbnb Payments in Übereinstimmung mit diesen Zahlungsbedingungen veranlasst und ausgezahlt.

5.5.2 Vorbehaltlich dieser Ziffer 5.5.2 werden Rückerstattungen von Airbnb Payments sofort verarbeitet. In bestimmten Fällen gibt es im Rahmen des Rückerstattungsvorganges die Option, eine Gutschrift anstelle einer Rückerstattung in bar zu erhalten. Wenn Ihnen diese Option zur Verfügung steht, wird Ihnen der Zeitpunkt Ihrer Rückerstattung über die Airbnb-Plattform mitgeteilt. Der Zeitpunkt für den Erhalt einer Rückerstattung in bar oder für die Freigabe einer Vorabautorisierung für Ihre Zahlungsart hängt jedoch von der Zahlungsart und den Bestimmungen des jeweiligen Zahlungssystems (z. B. Visa, Mastercard) ab. Im Falle eines Ereignisses höherer Gewalt, das sich auf die Bearbeitung und Abwicklung von Rückerstattungen auswirken könnte, veranlasst und bearbeitet Airbnb Payments die Rückerstattung so bald wie möglich.

## **6. Schadenersatzforderungen und Schadenshöhen**

6.1 Sollte Airbnb zu dem Schluss kommen, dass Sie für Schadenersatzforderungen gemäß den Nutzungsbedingungen verantwortlich sind, ermächtigen Sie Airbnb über Airbnb Payments, die für die Buchung verwendete Zahlungsart zu belasten, um die Beträge in Zusammenhang mit den Schadenersatzforderungen einzuziehen, und zwar bis zu einem von Airbnb festgelegten Höchstbetrag, der je nach Land/Region variieren kann. Wenn Airbnb über Airbnb Payments nicht in der Lage ist, den Betrag entsprechend der für die Buchung verwendeten Zahlungsart einzuziehen, sind Sie damit einverstanden, dass Airbnb über Airbnb Payments eine andere, zum Zeitpunkt der Schadenersatzforderung in Ihrem Nutzerkonto hinterlegte Zahlungsart belastet (sofern Sie die Autorisierung über die jeweilige/n Zahlungsart/en nicht widerrufen haben).

6.2 Sie stimmen zu, dass Airbnb Payments im Rahmen der von Ihnen unterhaltenen Versicherungspolice versuchen kann, sich von Ihnen entschädigen zu lassen, und dass Airbnb Payments auch alle Rechtsmittel gegen Sie einlegen kann, die uns zur Verfügung stehen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Übertragung an ein Inkassobüro oder die Verfolgung von Klagegründen oder Ansprüchen gegen Sie, auch in Bezug auf Schadenersatzforderungen oder Zahlungsaufforderungen von Gastgebern im Rahmen des Schutzes für Gastgeber:innen bei Sachschäden.

## **7. Aufgegebenes Eigentum**

Wenn Airbnb Payments Ihnen geschuldete Beträge einbehält (z. B. weil wir Ihnen



keine Auszahlung oder Rückerstattung ausstellen können) oder Sie für den relevanten Zeitraum, der von Ihrem Staat, Land oder einer anderen Aufsichtsbehörde in seinen Gesetzen über nicht beanspruchtes Eigentum festgelegt wurde, eine Geschenkkarte oder ein Geschenkguthaben nicht verwenden, können wir die Ihnen geschuldeten Beträge gemäß unseren gesetzlichen Verpflichtungen verarbeiten. Dazu gehört zum Beispiel, dass wir solche Beträge der zuständigen Aufsichtsbehörde nach den geltenden Gesetzen über nicht beanspruchtes Eigentum melden oder übermitteln (Heimfall).

## 8. Verbotene Handlungen

8.1 Sie sind allein verantwortlich für die Einhaltung sämtlicher für die Nutzung der Zahlungsdienste geltenden Gesetze, Regelungen, Verordnungen und Steuerpflichten. Sie verpflichten sich, im Zusammenhang mit der Nutzung der Zahlungsdienste die folgenden Ihnen untersagten Handlungen nicht vorzunehmen bzw. sie anderen zu ermöglichen oder sie dabei zu unterstützen:

- Verstoß gegen oder Umgehung geltender Gesetze oder Vorschriften;
- Verstoß gegen oder Umgehung von Vereinbarungen mit Dritten, Rechten Dritter oder den **Nutzungsbedingungen, zusätzlichen rechtlichen Bestimmungen, Richtlinien** oder **Standards**;
- Nutzung von Zahlungsdiensten für gewerbliche oder sonstige durch diese Zahlungsbedingungen nicht ausdrücklich gestattete Zwecke;
- Registrierung oder Nutzung einer Zahlungs- oder Auszahlungsart in Ihrem Airbnb-Nutzerkonto, wenn es nicht Ihr Nutzerkonto ist oder Sie zu dessen Nutzung nicht befugt sind;
- Vermeidung, Umgehung, Löschung, Deaktivierung, Behinderung, Entschlüsselung oder anderweitige Umgehung der von Airbnb Payments, einem Dienstleister von Airbnb Payments oder von Dritten zum Schutz der Zahlungsdienste installierter technischer Maßnahmen;
- Ergreifung von Maßnahmen, die die Leistung oder ordnungsgemäße Funktion der Zahlungsdienste tatsächlich oder potenziell schädigen oder sich nachteilig auf diese auswirken können;
- Versuche, Software, die für die Bereitstellung von Zahlungsdiensten genutzt wird, zu entschlüsseln, zu dekompileieren, zu disassemblieren oder zurückzuentwickeln; oder

- Rechte anderer Personen zu verletzen oder zu beeinträchtigen oder einer anderen Person Schaden zuzufügen.

8.2 Sie dürfen die Zahlungsdienste nicht verwenden oder andere dabei unterstützen, Geldmittel wie folgt zu senden oder entgegenzunehmen: (i) in mit einem US-Embargo versehene Länder oder (ii) an Personen, die auf der Liste der „Specially Designated Nationals“ des US-Finanzministeriums, der Liste der „Denied Persons“ oder der „Entity List“ des US-Handelsministeriums, der britischen Sanktionsliste und der konsolidierten Sanktionsliste des britischen Finanzministeriums, der konsolidierten Sanktionsliste der Vereinten Nationen oder der konsolidierten Sanktionsliste der Europäischen Union stehen. Sie erklären und garantieren, dass (i) weder Sie noch Ihre Gastgeber-Dienstleistungen sich in einem Land befinden bzw. stattfinden, das einem Embargo der US-Regierung unterliegt oder das von der US-Regierung als ein den „Terrorismus unterstützendes“ Land eingestuft wurde, sowie dass (ii) Sie nicht auf einer Liste verbotener oder beschränkter Parteien der US-Regierung, der britischen Regierung oder der Europäischen Union geführt werden. Neben den oben stehenden Vorgaben sind Sie verpflichtet, alle maßgeblichen Ausfuhrkontrollgesetze Ihres Wohnsitzlandes einzuhalten.

## 9. Höhere Gewalt

Airbnb Payments haftet nicht für Verzögerungen oder Nichterfüllungen von Verpflichtungen aus diesen Zahlungsbedingungen, die auf Ursachen außerhalb der Kontrolle von Airbnb oder Airbnb Payments zurückzuführen sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf höhere Gewalt, Naturkatastrophen, Krieg, Terrorismus, Unruhen, Embargos, Handlungen von zivilen oder militärischen Behörden, Feuer, Überschwemmungen, Unfälle, Pandemien, Epidemien oder Krankheiten, Streiks oder Engpässe bei Transporteinrichtungen, Treibstoff, Energie, Arbeitskräften oder Material („**Ereignis höherer Gewalt**“).

## 10. Hinweise

10.1 Die Entscheidung zur Nutzung der Zahlungsdienste treffen Sie freiwillig und auf eigene Gefahr. Darüber hinaus werden die Zahlungsdienste im rechtlich zulässigen Umfang ohne ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung beliebiger Art erbracht.

10.2 Ungeachtet der Ernennung von Airbnb Payments zum eingeschränkten Inkassobeauftragten von Gastgebern gemäß Ziffer 4 übernimmt Airbnb Payments ausdrücklich keine Haftung für Handlungen oder Unterlassungen von Mitgliedern oder anderen Dritten. Airbnb übernimmt keine Pflichten oder Verpflichtungen als

Bevollmächtigter für Gastgeber, außer in dem Umfang, in dem dies ausdrücklich in diesen Zahlungsbedingungen vorgesehen ist. Weitere Pflichten oder Verpflichtungen, soweit Sie nicht gesetzlich vorgeschrieben sind, sind im rechtlich zulässigen Umfang ausdrücklich ausgeschlossen.

10.3 Wenn wir entscheiden, bei einem Mitglied im rechtlich zulässigen Umfang eine Identitätsprüfung durchzuführen, schließen wir jedwede ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung dahingehend aus, dass durch diese Prüfung das frühere Fehlverhalten eines Mitglieds offengelegt oder dass gewährleistet wird, dass das Mitglied in Zukunft kein Fehlverhalten an den Tag legen wird.

10.4 Der vorstehende Haftungsausschluss gilt im gesetzlich zulässigen Umfang. Möglicherweise stehen Ihnen weitere gesetzliche Ansprüche zu, deren Ausschluss gesetzlich nicht zulässig ist. Die Verjährungsfrist etwaiger gesetzlich vorgeschriebener Gewährleistungen wird jedoch im weitesten gesetzlich zulässigen Umfang (sofern gegeben) eingeschränkt.

## **11. Haftung**

11.1 Wenn Sie Ihren Wohnsitz im Vereinigten Königreich oder der Schweiz haben und einen Vertrag mit Airbnb Payments UK abschließen, bestätigen und stimmen Sie zu, dass Sie, soweit gesetzlich zulässig, das gesamte aus Ihrem Zugriff auf die Zahlungsdienste und deren Nutzung entstehende Risiko tragen. Ermächtigen Sie eine andere Person bzw. gestatten Sie ihr, Ihr Airbnb-Nutzerkonto in irgendeiner Weise zu nutzen, sind Sie für die Handlungen dieser Person verantwortlich. Weder Airbnb Payments noch eine andere, an der Erstellung, Produktion oder Erbringung der Zahlungsdienste beteiligte Partei haftet für Nebenschäden, besondere Schäden, Straf- oder Folgeschäden wie entgangenen Gewinn, Daten- oder Firmenwertverluste, Dienstunterbrechungen, Schäden an Rechnern oder Systemversagen oder Kosten für Ersatzprodukte oder -leistungen bzw. Personenschäden oder Verletzungen oder seelische Belastungen aus oder im Zusammenhang mit (i) diesen Zahlungsbedingungen, (ii) der Nutzung bzw. der Unmöglichkeit der Nutzung der Zahlungsdienste, (iii) der Kommunikation, der Interaktion oder dem Zusammentreffen mit anderen Mitgliedern bzw. anderen Personen, mit denen Sie aufgrund der Nutzung der Zahlungsdienste kommunizieren, interagieren, Geschäfte tätigen oder zusammentreffen. Das Vorstehende gilt unabhängig davon, ob die Haftung auf Gewährleistung, Vertrag, unerlaubter Handlung (einschließlich Fahrlässigkeit), Produkthaftung oder einem anderen Rechtsgrund beruht und ob Airbnb über die Möglichkeit eines solchen Schadens unterrichtet wurde, und zwar auch dann, wenn nachgewiesen wird, dass ein vorgesehener eingeschränkter Rechtsbehelf seinen Zweck im Wesentlichen verfehlt hat. Abgesehen von unserer

Verpflichtung, den jeweiligen Gastgebern die sich aus diesen Zahlungsbedingungen oder einer genehmigten Zahlungsanforderung im Rahmen des Schutzes für Gastgeber:innen bei Sachschäden ergebenden Beträge zu bezahlen, ist die Gesamthaftung von Airbnb aus oder im Zusammenhang mit diesen Zahlungsbedingungen sowie aus Ihrer Nutzung der Zahlungsdienste, insbesondere aus der Nutzung bzw. der Unmöglichkeit der Nutzung der Zahlungsdienste, beschränkt auf die Beträge, die Sie in den letzten zwölf (12) Monaten vor dem zur Haftung führenden Ereignis als Gast für Buchungen über die Airbnb-Plattform bezahlt haben oder schulden, bzw. falls Sie Gastgeber sind auf die Beträge, die Airbnb Payments in den letzten zwölf (12) Monaten vor dem zur Haftung führenden Ereignis an Sie bezahlt hat. Wurde keine derartige Zahlung geleistet, ist die Haftung auf einhundert (100) US-Dollar beschränkt. Die vorstehend festgelegten Haftungsbeschränkungen sind Geschäftsgrundlage für den zwischen Airbnb Payments und Ihnen geschlossenen Vertrag. In einigen Ländern sind Haftungsausschlüsse bzw. -beschränkungen für Folge- oder Nebenschäden unzulässig, sodass die vorstehende Beschränkung gegebenenfalls nicht für Sie gilt. Liegt Ihr Wohnsitz außerhalb der USA, bleibt die Haftung von Airbnb für den Tod oder die Verletzung einer Person aufgrund von Fahrlässigkeit ebenso unberührt wie die Haftung für arglistige Täuschung, die Haftung für Täuschung über wesentliche Angelegenheiten sowie eine sonstige Haftung, die nach dem maßgeblichen Recht nicht ausgeschlossen oder beschränkt werden kann.

11.2 Wenn Sie Ihren Wohn- oder Geschäftssitz innerhalb des EWR haben, findet Ziffer 11.1 keine Anwendung. Airbnb Payments haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit von Airbnb Payments, seinen gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen. Gleiches gilt für die Übernahme von Garantien oder jeder anderen verschuldensunabhängigen Haftung oder im Falle einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Airbnb Payments haftet für alle fahrlässigen Verstöße gegen wesentliche vertragliche Verpflichtungen durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten oder andere Erfüllungsgehilfen. In diesem Fall ist die Haftung jedoch begrenzt auf den typischerweise entstehenden, vorhersehbaren Schaden. Wesentliche vertragliche Verpflichtungen sind die Pflichten von Airbnb Payments, auf die Sie sich in der Regel verlassen und für die ordentliche Ausführung des Vertrags verlassen müssen. Jede weitere Haftung von Airbnb Payments wird im größtmöglichen durch das anwendbare Recht gestatteten Umfang ausgeschlossen.

## **12. Freistellung**

Soweit nach der geltenden Gesetzgebung zulässig, stimmen Sie der Freistellung,

Verteidigung (nach der Option von Airbnb Payments), Entschädigung und Schadloshaltung von Airbnb Payments und dessen Partnern und Tochtergesellschaften sowie dessen Verantwortlichen, leitenden Angestellten, Angestellten und Vertretern zu, und zwar gegenüber allen Ansprüchen, Haftungen, Schäden, Verlusten und Aufwendungen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf angemessene Rechts- und Buchhaltungsgebühren, die sich aus oder in irgendeiner Weise im Zusammenhang mit Folgendem ergeben: (i) Ihrem Verstoß gegen diese Zahlungsbedingungen, (ii) der bestimmungswidrigen Verwendung der Zahlungsdienste, (iii) Ihrem oder unserem Versäumnis der ordentlichen Erklärung, Einziehung oder Abführung von Steuern oder (iv) Ihrem Verstoß gegen Gesetze, Verordnungen oder Rechte Dritter. Wenn sich Ihr Wohnsitzland innerhalb des EWR befindet, gilt die Freistellungsverpflichtung gemäß Ziffer 12 nur und soweit Ansprüche, Verbindlichkeiten, Schadenersatzansprüche, Verluste oder Aufwendungen ausreichend durch die schuldhafte Verletzung einer Vertragspflicht verursacht wurden.

### **13. Änderung, Laufzeit, Kündigung und andere Maßnahmen**

**13.1 Änderung:** Wenn wir Änderungen an diesen Zahlungsbedingungen vorschlagen, veröffentlichen wir die geänderten Zahlungsbedingungen auf der Airbnb-Plattform und aktualisieren das zu Beginn der Zahlungsbedingungen angegebene Datum unter „Letzte Aktualisierung“. Wir werden Sie mindestens zwei (2) Monate vor Inkrafttreten der vorgeschlagenen Änderungen über diese in Kenntnis setzen. Wenn die vorgeschlagenen Änderungen an diesen Zahlungsbedingungen wesentlich sind, werden Sie aufgefordert, den geänderten Zahlungsbedingungen ausdrücklich zuzustimmen. Im Falle von (i) unwesentlichen Änderungen dieser Zahlungsbedingungen, die wesentliche Bestimmungen, insbesondere Bestimmungen, die die Art und den Umfang der von Airbnb erbrachten Zahlungsdienstleistungen festlegen, nicht berühren, oder (ii) Änderungen, die durch Gesetz, eine rechtskräftige Gerichtsentscheidung oder eine verbindliche Anordnung einer zuständigen Behörde vorgeschrieben sind, gilt Ihre fortgesetzte Nutzung der Zahlungsdienste nach dem Datum des Inkrafttretens der geplanten Änderungen als Zustimmung zu den überarbeiteten Zahlungsbedingungen. In diesem Fall werden wir Sie auch über Ihr Recht informieren, die vorgeschlagenen Änderungen abzulehnen, sowie über den Zeitrahmen, in dem Sie dies tun können, und über Ihr Recht, diesen Vertrag jederzeit vor dem Datum des Inkrafttretens der vorgeschlagenen Änderungen gemäß diesen Zahlungsbedingungen kostenfrei zu kündigen.

**13.2 Laufzeit:** Dieser Vertrag zwischen Ihnen und Airbnb Payments, der sich in diesen Zahlungsbedingungen widerspiegelt, tritt in Kraft, wenn Sie ein Airbnb-Nutzerkonto erstellen oder die Zahlungsdienste nutzen, und bleibt in Kraft, bis entweder Sie oder

wir diesen Vertrag gemäß Ziffer 13.3 kündigen.

**13.3 Kündigung:** Sie können diesen Vertrag jederzeit kündigen, indem Sie uns eine E-Mail senden oder Ihr Airbnb-Nutzerkonto löschen. Eine Kündigung dieses Vertrags gilt nach Maßgabe der Nutzungsbedingungen gleichzeitig als Kündigung Ihres Airbnb-Nutzerkontos. Ohne Einschränkung unserer nachstehend angegebenen Rechte kann Airbnb Payments diesen Vertrag jederzeit mit einer Kündigungsfrist von zwei (2) Monaten ordentlich kündigen. Airbnb Payments kann diesen Vertrag ebenfalls fristlos kündigen, wenn (i) Sie in erheblichem Umfang gegen Ihre Vertragspflichten verstoßen, (ii) Sie unrichtige, betrügerische, veraltete oder unvollständige Daten übermitteln, (iii) Sie geltende Gesetze, Verordnungen oder Rechte Dritter verletzen oder (iv) Airbnb Payments nach Treu und Glauben zu der Auffassung gelangt, dass diese Maßnahme nach sachlichen Gesichtspunkten erforderlich ist, um andere Mitglieder, Airbnb, Airbnb Payments oder Dritte zu schützen.

**13.4 Suspendierung und andere Maßnahmen:** Airbnb Payments kann darüber hinaus den Zugriff auf die Zahlungsdienste oder deren Nutzung in den folgenden Fällen einschränken bzw. vorübergehend oder dauerhaft sperren: (i) um geltende Gesetze oder den Beschluss bzw. die Anordnung eines Gerichts, einer Strafverfolgungsbehörde oder einer sonstigen Verwaltungsbehörde bzw. einer staatlichen Stelle zu befolgen, (ii) falls Sie diese Zahlungsbedingungen, die Nutzungsbedingungen, geltende Gesetze, Verordnungen oder Rechte Dritter verletzen, (iii) falls Sie unrichtige, betrügerische, veraltete oder unvollständige Daten für eine Zahlungs- oder Auszahlungsart übermitteln, (iv) wenn jegliche Beträge, die Sie im Rahmen dieser Zahlungsfrist schuldig sind, überfällig oder in Verzug sind, oder (v) wenn Airbnb Payments nach Treu und Glauben zu der Auffassung gelangt, dass diese Maßnahme nach sachlichen Gesichtspunkten erforderlich ist, um die persönliche Sicherheit bzw. das Eigentum von Airbnb, Airbnb-Mitgliedern, Airbnb Payments oder von Dritten zu schützen bzw. um Betrug oder anderen rechtswidrigen Handlungen vorzubeugen. Darüber hinaus können wir bei erfolgloser Zahlung aufgrund des Ablaufs von Karten, unzureichendem Guthaben oder anderweitiger Gründe Ihren Zugriff auf die Zahlungsdienste vorübergehend sperren, bis wir eine gültige Zahlungsart belasten können.

**13.5 Widerspruch:** Gegen eine von Airbnb Payments auf der Grundlage dieser Ziffern 13.3 und 13.4 getroffene Entscheidung können Sie Widerspruch einlegen, indem Sie sich an den Kundenservice wenden.

**13.6 Auswirkungen der Kündigung:** Wenn Sie Ihr Airbnb-Nutzerkonto als Gastgeber kündigen oder Airbnb Payments eine der oben beschriebenen Maßnahmen ergreift,

kann Airbnb Payments eine vollständige Rückerstattung an Gäste mit bestätigten Buchungen leisten. Sie haben keinen Anspruch auf eine Entschädigung für ausstehende oder bestätigte Buchungen, die storniert wurden. Wenn Sie Ihr Airbnb-Nutzerkonto als Gast kündigen, veranlasst Airbnb Payments für jede bestätigte Buchung eine Rückerstattung nach Maßgabe der Stornierungsbedingungen des Inserats. Wenn Ihr Zugriff auf die Zahlungsdienste oder deren Nutzung eingeschränkt oder dieser Vertrag von uns gekündigt wird, sind Sie nicht berechtigt, erneut ein Airbnb-Nutzerkonto zu registrieren oder den Versuch zu unternehmen, über das Airbnb-Nutzerkonto eines anderen Mitglieds auf die Zahlungsdienste zuzugreifen und diese zu nutzen.

**13.7 Fortbestehen:** Sofern Ihr Wohnsitz außerhalb des EWR liegt, bleiben die Ziffern 5 bis 20 der vorliegenden Zahlungsbedingungen auch nach einer Kündigung oder Beendigung des Vertrags in Kraft.

## **14. Rechtswahl und Gerichtsstand**

14.1 Ist Ihr Vertragspartner Airbnb Payments UK, unterliegen diese Zahlungsbedingungen englischem Recht. Soweit Sie Verbraucher sind und zwingende gesetzliche Verbraucherschutzvorschriften Ihres Wohnsitzlandes für Sie vorteilhaftere Regelungen enthalten, gelten diese Regelungen unabhängig von der Wahl englischen Rechts. Als Verbraucher können Sie Ansprüche im Zusammenhang mit diesen Zahlungsbedingungen sowohl vor dem zuständigen Gericht an Ihrem Wohnsitz als auch vor einem Gericht in England geltend machen. Wenn Airbnb seine Rechte gegen Sie als Verbraucher durchsetzen möchte, können wir das nur vor den zuständigen Gerichten an Ihrem Wohnsitz tun. Wenn Sie als Unternehmen handeln, erklären Sie sich mit der ausschließlichen Zuständigkeit der englischen Gerichte einverstanden.

14.2 Ist Ihr Vertragspartner Airbnb Payments Luxembourg, werden diese Zahlungsbedingungen nach luxemburgischen Recht ausgelegt. Soweit Sie Verbraucher sind und zwingende gesetzliche Verbraucherschutzvorschriften Ihres Wohnsitzlandes für Sie vorteilhaftere Regelungen enthalten, gelten diese Regelungen unabhängig von der Wahl des luxemburgischen Rechts. Als Verbraucher können Sie Ansprüche im Zusammenhang mit diesen Zahlungsbedingungen sowohl vor dem zuständigen Gericht an Ihrem Wohnsitz als auch vor einem Gericht in Luxemburg geltend machen. Wenn Airbnb seine Rechte gegen Sie als Verbraucher durchsetzen möchte, können wir das nur vor den zuständigen Gerichten an Ihrem Wohnsitz tun. Wenn Sie als Unternehmen tätig sind, erklären Sie sich damit einverstanden, sich der ausschließlichen Zuständigkeit der luxemburgischen Gerichte zu unterwerfen.

## **15. Schiedsvereinbarung in den USA**

**15.1 Geltungsbereich:** Diese Schiedsvereinbarung gilt nur für Sie, wenn Ihr Vertragspartner Airbnb Payments US ist. Wenn Ihr Vertragspartner nicht Airbnb Payments US ist und Sie dennoch versuchen, einen Rechtsanspruch gegen Airbnb Payments in den USA geltend zu machen, gilt diese Schiedsvereinbarung für die Bestimmung der grenzwertigen Frage, ob diese Ziffer 15 für Sie gilt, und für alle anderen grenzwertigen Bestimmungen, einschließlich Wohnsitz, Schlichtungsfähigkeit, Gerichtsstand und geltendem Recht.

**15.2 Übersicht über das Streitbeilegungsverfahren:** Airbnb Payments ist daran gelegen, an einem verbraucherfreundlichen Streitbeilegungsverfahren mitzuwirken. Zu diesem Zweck sehen diese Zahlungsbedingungen einen zweiteiligen Prozess für Einzelpersonen vor, auf die diese Ziffer 15 zutrifft: (1) eine informelle Verhandlung direkt mit dem Team des Airbnb-Kundenservice (wie in Ziffer 15.3 beschrieben) und, falls erforderlich, (2) ein verbindliches Schiedsverfahren, das von der American Arbitration Association („**AAA**“) durchgeführt wird. Sie und Airbnb Payments behalten sich jeweils das Recht vor, als Alternative zum Schiedsverfahren vor einem Gericht, das für geringfügige Forderungen zuständig ist, Klage zu erheben.

### **15.3 Obligatorische Streitbeilegung und Benachrichtigung vor dem**

**Schiedsverfahren:** Sie vereinbaren mit Airbnb Payments, die jeweils andere Partei mindestens 30 Tage vor der Einleitung eines Schiedsverfahrens schriftlich über den Streitfall zu informieren und nach Treu und Glauben zu versuchen, eine gütliche Einigung zu erzielen. Sie müssen diese Mitteilung per Post an Airbnb Payments senden und an den entsprechenden Zustellungsempfänger adressieren: CSC Lawyers Incorporating Service, 2710 Gateway Oaks Drive, Suite 150N, Sacramento, California 95833, USA. Airbnb Payments sendet diese Mitteilung an die E-Mail-Adresse, die mit Ihrem Airbnb-Nutzerkonto verknüpft ist. Die Mitteilung einer Streitfrage muss den Namen und die bevorzugten Kontaktdaten der Partei, eine kurze Beschreibung des Streitfalls und den beantragten Rechtsbehelf enthalten. Wenn die Parteien den Streit nicht innerhalb der Frist von 30 Tagen beilegen können, kann eine der Parteien ein Schiedsverfahren nur einleiten, indem sie eine schriftliche Anforderung eines Schiedsverfahrens (verfügbar unter [www.adr.org](http://www.adr.org)) bei der AAA einreicht und der anderen Partei eine Kopie gemäß den Regeln der AAA (ebenfalls verfügbar unter [www.adr.org](http://www.adr.org)) zur Verfügung stellt.

**15.4 Schiedsgerichtsvereinbarung:** Sie vereinbaren mit Airbnb Payments, dass jede Streitigkeit, jeder Anspruch oder jede Kontroverse, die aus oder in Verbindung mit diesen Zahlungsbedingungen, der Anwendbarkeit, Verletzung, Kündigung, Gültigkeit, Durchsetzung oder Auslegung derselben oder der Nutzung der Zahlungsdienste



(zusammen „**Streitigkeiten**“) entstehen, durch ein rechtsverbindliches, individuelles Schiedsverfahren (die „**Schiedsvereinbarung**“) beigelegt werden. Sofern Uneinigkeit darüber besteht, ob diese Schiedsvereinbarung durchgesetzt werden kann oder auf unsere Streitigkeit Anwendung findet, vereinbaren Sie mit Airbnb Payments, dass diese Frage vom Schlichter entschieden wird.

**15.5 Ausnahmen von der Schiedsvereinbarung:** Sie vereinbaren mit Airbnb Payments, dass die folgenden Klagegründe und/oder Ansprüche auf Entschädigung Ausnahmen von der Schiedsvereinbarung sind und in einem Gerichtsverfahren vor einem zuständigen Gericht (wie in Ziffer 15 definiert) geltend gemacht werden: (i) alle Ansprüche oder Klagegründe, die auf dringenden Umständen (z. B. unmittelbare Gefahr oder Begehung einer Straftat, Hacking, Cyber-Angriff) beruhen; (ii) ein Antrag auf Behebung eines öffentlichen Unterlassungsanspruchs; oder (iii) jegliche individuellen Ansprüche aufgrund eines sexuellen Übergriffs oder sexueller Belästigung infolge Ihrer Nutzung der Airbnb-Plattform oder von Gastgeber-Services. Sie vereinbaren mit Airbnb Payments, dass die Behebung des öffentlichen Unterlassungsanspruchs nach dem Schiedsverfahren über alle schiedsrichterlichen Ansprüche, Rechtsbehelfe oder Klagegründe erfolgt und bis zum Abschluss des Schiedsverfahrens gemäß Ziffer 3 des „Federal Arbitration Act“ ausgesetzt wird.

**15.6 Schiedsgerichtsordnung und geltendes Recht:** Diese Schiedsvereinbarung betrifft eine Transaktion im zwischenstaatlichen Handel, weshalb die materielle und verfahrensrechtliche Auslegung und Durchsetzung dieser Bestimmung dem „Federal Arbitration Act“ unterliegt. Das Schiedsverfahren wird von der AAA im Einklang mit der Schiedsgerichtsordnung für Verbraucher und/oder anderen Schiedsregeln der AAA durchgeführt, die von der AAA für anwendbar und gültig befunden werden (die „**Schiedsgerichtsordnung der AAA**“), sofern diese hier nicht anderweitig geändert werden. Die Schiedsgerichtsordnung der AAA finden Sie unter [www.adr.org](http://www.adr.org). Um ein Schiedsverfahren einzuleiten, muss ein vollständig ausgefüllter schriftlicher Antrag (verfügbar unter [www.adr.org](http://www.adr.org)) bei der AAA eingereicht und der anderen Partei gemäß der Schiedsgerichtsordnung der AAA zur Verfügung gestellt werden.

**15.7 Änderung der Schiedsgerichtsordnung der AAA – Schiedsverhandlung/Verhandlungsort:** Um das Schiedsverfahren für Sie so bequem wie möglich zu gestalten, stimmt Airbnb Payments zu, dass jede erforderliche Anhörung im Schiedsverfahren nach Ihrer Wahl durchgeführt werden kann: (a) in dem US-Bezirk, in dem Sie wohnen, (b) in San Francisco County, (c) per Telefon oder Videokonferenz oder (d) wenn alle Parteien zustimmen, ausschließlich durch Einreichung von Dokumenten an den Schlichter.

**15.8 Änderung der Schiedsgerichtsordnung der AAA – Anwaltsgebühren und**

**Kosten:** Ihre Schiedsgebühren und Ihr Anteil an der Vergütung des Schlichters werden durch die Schiedsgerichtsordnung der AAA bestimmt und gegebenenfalls durch die Verbraucherregelungen der AAA begrenzt. Wenn der Schlichter diese Kosten als zu hoch bewertet, übernimmt Airbnb alle Schiedskosten und -gebühren. Jede Partei kann beantragen, dass der Schlichter Anwaltshonorare und -kosten übernimmt, wenn sie nachweist, dass die andere Partei einen Anspruch, Gegenanspruch oder eine Verteidigung geltend gemacht hat, der/die in tatsächlicher oder rechtlicher Hinsicht unbegründet ist, in böser Absicht oder zum Zweck der Belästigung vorgebracht wurde oder anderweitig unseriös ist, wie nach geltendem Recht und der Schiedsgerichtsordnung der AAA zulässig.

**15.9 Entscheidung des Schlichters:** Die Entscheidung des Schlichters enthält die wesentlichen Ergebnisse und Schlussfolgerungen, auf die der Schlichter den Schiedsspruch gestützt hatte. Der Schiedsspruch kann bei jedem für einen solchen Streitfall zuständigen Gericht geltend gemacht werden. Der Schlichter kann jeglichen gesetzlich oder nach der Schiedsgerichtsordnung der AAA zulässigen Rechtsschutz zusprechen. Der Feststellungs- oder Unterlassungsanspruch kann jedoch nur auf individueller Basis und nur in dem Umfang zugesprochen werden, der erforderlich ist, um den durch den individuellen Anspruch des Klägers gerechtfertigten Rechtsbehelf zu gewähren.

**15.10 Verzicht auf Schwurgerichtsverfahren:** Sie vereinbaren mit Airbnb Payments und erkennen an, auf das Recht auf ein Schwurgerichtsverfahren in Bezug auf alle schiedsrichterlichen Streitigkeiten zu verzichten.

**15.11 Keine Sammelklagen oder Musterprozesse:** Sie vereinbaren mit Airbnb Payments und erkennen an, dass jede Seite, soweit rechtlich zulässig, auf das Recht verzichtet, sich als Kläger oder Mitglied einer Sammelklägergruppe an einer Sammelklage, einem Sammelschiedsverfahren, einer im öffentlichen Interesse liegenden Privatklage oder einem anderen repräsentativen oder konsolidierten Verfahren zu beteiligen. Sofern nicht schriftlich vereinbart, darf der Schlichter die Ansprüche mehrerer Vertragsparteien nicht konsolidieren und darüber hinaus in keiner Form einem Sammelverfahren oder repräsentativen Verfahren vorsitzen. Wenn es eine endgültige gerichtliche Feststellung gibt, dass geltendes Recht die Durchsetzung der in diesem Absatz enthaltenen Verzichtserklärung in Bezug auf eine Forderung, einen Klagegrund oder einen beantragten Rechtsbehelf ausschließt, wird diese Forderung, dieser Klagegrund oder dieser beantragte Rechtsbehelf – und nur diese Forderung, dieser Klagegrund oder dieser beantragte Rechtsbehelf – von dieser Schiedsvereinbarung abgetrennt und einem zuständigen Gericht vorgelegt. Für den Fall, dass eine Forderung, ein Klagegrund oder ein beantragter Rechtsbehelf gemäß diesem Absatz abgetrennt wird, vereinbaren wir, dass die Forderungen,

Klagegründe oder beantragten Rechtsbehelfe, die nicht Gegenstand eines Schiedsverfahrens sind, ausgesetzt werden, bis alle schiedsrichterlichen Forderungen, Klagegründe und beantragten Rechtsbehelfe durch den Schlichter geklärt sind.

**15.12 Salvatorische Klausel:** Unbeschadet der Regelung aus Ziffer 15.11 und für den Fall, dass ein Teil dieser Schiedsvereinbarung als rechtswidrig oder nicht durchsetzbar eingestuft wird, wird diese rechtswidrige oder nicht durchsetzbare Bestimmung gestrichen, wobei der übrigen Schiedsvereinbarung volle Rechtskraft zuteil wird.

**15.13 Änderungen an der Schiedsvereinbarung:** Wenn Airbnb Payments diese Ziffer 15 nach dem Datum ändert, an dem Sie diesen Bedingungen (bzw. späteren Änderungen dieser Bedingungen) zuletzt zugestimmt haben, können Sie diese Änderung ablehnen, indem Sie uns innerhalb von 30 Tagen nach Inkrafttreten der Änderung eine schriftliche Mitteilung (auch per E-Mail) senden. Die Ablehnung einer neuen Änderung widerruft oder ändert jedoch nicht Ihre vorherige Zustimmung zu früheren Schiedsvereinbarungen zu Streitigkeiten zwischen Ihnen und Airbnb Payments (oder Ihre vorherige Zustimmung zu späteren Änderungen daran), die in Bezug auf Streitigkeiten zwischen Ihnen und Airbnb in Kraft und durchsetzbar bleiben.

**15.14 Fortbestehen:** Abgesehen von der in Ziffer 15.12 vorgesehenen Regelung sowie vorbehaltlich Ziffer 13.7 bleibt dieser Ziffer 15 nach einer Kündigung der Zahlungsbedingungen in Kraft. Er gilt auch dann fort, wenn Sie die Zahlungsdienste nicht mehr nutzen oder Ihr Airbnb-Nutzerkonto kündigen.

## **16. Verschiedenes**

**16.1 Auslegung dieser Zahlungsbedingungen:** Sofern sie nicht durch zusätzliche Bedingungen, Richtlinien, Leitlinien oder Standards ergänzt werden, stellen diese Zahlungsbedingungen die gesamte zwischen Airbnb Payments und Ihnen über den Vertragsgegenstand geschlossene Vereinbarung dar. Sie ersetzen alle früheren mündlichen oder schriftlichen zwischen Airbnb Payments und Ihnen getroffenen Abmachungen oder Vereinbarungen über die Zahlungsdienste. Erweist sich eine Bestimmung dieser Zahlungsbedingungen als unwirksam oder undurchführbar, wird die betreffende Bestimmung gestrichen. Die Wirksamkeit und Durchführbarkeit der übrigen Bestimmungen bleiben hiervon unberührt.

**16.2 Kein Verzicht:** Versäumt Airbnb Payments, ein Recht oder eine Bestimmung dieser Zahlungsbedingungen durchzusetzen, stellt dies nur dann einen Verzicht auf das betreffende Recht oder die Bestimmung dar, wenn wir dies schriftlich anerkennen und damit einverstanden sind. Soweit nicht ausdrücklich in diesen

Zahlungsbedingungen vorgesehen, erfolgt die Ausübung von Rechten durch eine Partei im Rahmen dieser Zahlungsbedingungen unbeschadet ihrer weiteren Rechte, die sich aus den Zahlungsbedingungen ergeben oder ihr sonst gesetzlich zustehen.

**16.3 Übertragung:** Sie dürfen Ihre in diesem Vertrag festgelegten Rechte und Pflichten und den Vertrag ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Airbnb Payments weder abtreten, übertragen noch delegieren. Airbnb Payments kann diesen Vertrag und die sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten uneingeschränkt nach alleinigem Ermessen und unter Einhaltung einer Mitteilungsfrist von zwei (2) Monaten abtreten, übertragen oder delegieren. Ihr Recht, diesen Vertrag gemäß Ziffer 13.3 jederzeit zu kündigen, bleibt unberührt.

**16.4 Mitteilungen:** Sofern nicht anderweitig angegeben, bedürfen alle nach diesem Vertrag gestatteten oder erforderlichen Willenserklärungen und sonstigen Mitteilungen der Schriftform. Sie werden von Airbnb Payments per E-Mail, über die Airbnb-Plattform oder über Messaging-Dienste (wie SMS und WeChat) übermittelt. Als Datum der Zustellung gilt das Datum, an dem Airbnb Payments die Mitteilung übermittelt.

**16.5 Sprache:** Wenn Sie mit Airbnb Payments Luxembourg einen Vertrag abschließen, wird dieser Vertrag in der Sprache abgeschlossen, die in den Nutzungsbedingungen von Airbnb verwendet wird, und die gesamte Kommunikation während dieses Vertragsverhältnisses erfolgt in dieser Sprache.

## **17. Zusatzklauseln für Nutzer, deren Vertragspartner Airbnb Payments UK ist**

Die folgenden Absätze finden Anwendung, wenn Ihr Vertragspartner Airbnb Payments UK ist:

### **17.1 Nutzer des Zahlungsdienstes**

17.1.1 Die Zahlungsdienste umfassen die Einziehung von Zahlungen an Gastgeber, deren Vertragspartner Airbnb Payments UK ist. Die Einziehung von Zahlungen ist ein durch die Bestimmungen über Zahlungsdienste (Payment Services Regulations) geregelter „Zahlungsdienst“. Airbnb Payments UK behandelt den Gastgeber als den „Nutzer des Zahlungsdienstes“ im Sinne dieser Bestimmungen.

17.1.2 Durch Ihr Einverständnis mit diesen Zahlungsbedingungen haben Sie als Gastgeber zugestimmt, dass Airbnb Payments UK jede Auszahlung über die von Ihnen gewählte Auszahlungsart vornimmt. Gastgeber können eine Auszahlungsart bis zu einem (1) Tag vor dem für die Auszahlung gemäß Ziffer 3.3 vereinbarten Zeitpunkt ändern. Die Zahlungsanweisung des Gastes an den Gastgeber gilt als zu

dem Zeitpunkt bei Airbnb Payments UK eingegangen, zu dem sich Airbnb Payments UK verpflichtet, die Auszahlung nach Maßgabe von Ziffer 3.3 zu veranlassen.

17.1.3 Airbnb Payments UK trägt dafür Sorge, dass im Vereinigten Königreich ansässige Gastgeber eine Auszahlung bis zum Ende des Geschäftstages erhalten, der auf die Veranlassung der Auszahlung durch Airbnb Payments UK folgt.

17.1.4 Kommunikation: Airbnb Payments benachrichtigt den Gastgeber per E-Mail über die Veranlassung der jeweiligen Auszahlung. Erhalten wir eine Auszahlung aufgrund eines Fehlers zurück, übersenden wir ebenfalls eine Nachricht an die registrierte E-Mail-Adresse des Gastgebers. Es liegt in Ihrer Verantwortung als Gastgeber, sicherzustellen, dass Sie uns eine aktuelle, genaue und gültige E-Mail-Adresse zur Verfügung stellen.

## **17.2 Verfahren bei fehlgeleiteten Auszahlungen**

17.2.1 Sind Sie als Gastgeber der Auffassung, dass eine eigentlich an Sie zu leistende Auszahlung ohne Ihre Erlaubnis tatsächlich oder möglicherweise deshalb fehlgeleitet wurde („**fehlgeleitete Auszahlung**“), weil Ihr Passwort oder andere zur Anmeldung in Ihrem Airbnb-Nutzerkonto erforderliche Daten („**Anmeldedaten**“) verloren gegangen sind oder gestohlen wurden, müssen Sie Airbnb Payments UK hierüber unverzüglich gemäß Ziffer 20 in Kenntnis setzen. Für Schäden im Zusammenhang mit fehlgeleiteten Auszahlungen, die auf die Nutzung verlorener, gestohlener oder widerrechtlich angeeigneter Anmeldedaten (hierzu zählt auch der Verlust eines Mobiltelefons, auf dem Sie die App installiert haben) oder darauf zurückzuführen sind, dass Sie Ihre Anmeldedaten nicht sicher verwahrt haben, haften Sie als Gastgeber möglicherweise bis zu einem Höchstbetrag von 35 £. Vorausgesetzt, Sie setzen uns über eine fehlgeleitete Auszahlung unverzüglich – spätestens jedoch 13 Monate nach dem Tag der Zahlung – in Kenntnis, haben Sie möglicherweise Anspruch auf Rückerstattung dieser Zahlung.

17.2.2 Wir haften nicht für Verluste aufgrund von: (i) fehlgeleiteten Auszahlungen, wenn Sie arglistig gehandelt oder vorsätzlich oder grob fahrlässig versäumt haben, die Airbnb-Plattform und/oder die Zahlungsdienste nach Maßgabe der **Nutzungsbedingungen** oder dieser Zahlungsbedingungen zu nutzen (hierzu zählt auch die Verpflichtung, Ihre Anmeldedaten sicher zu verwahren), oder (ii) Auszahlungen, die wir mit von Ihnen übermittelten Daten durchgeführt haben, wenn die uns übermittelten Daten falsch waren.

17.2.3 Wenn Sie als Gastgeber behaupten, eine fällige Auszahlung nicht ordnungsgemäß über die von Ihnen gewählte Auszahlungsart erhalten zu haben, ergreift Airbnb Payments UK auf Verlangen unverzüglich Maßnahmen zur

Nachverfolgung der Zahlung und informiert Sie über das Ergebnis. Ausgenommen den Fall, dass wir nachweisen können, dass Sie die Zahlung über die von Ihnen gewählte Auszahlungsart erhalten haben, erstatten wir Ihnen den Betrag.

17.2.4 Beschwerden über die Zahlungsdienste müssen nach Maßgabe von Ziffer 20 an Airbnb Payments UK gerichtet werden. Gemäß dieser Ziffer erhobene Beschwerden, die sich auf die Erbringung von Zahlungsdiensten durch Airbnb Payments UK beziehen, können an den Finanzombudsmann verwiesen werden und unterliegen den „Rules of the Financial Ombudsman Service“ (Verfahrensordnung der Finanzombudsstelle). Der UK Financial Ombudsman Service ist eine Beschwerdestelle, die natürliche Personen, Kleinstunternehmen, kleine gemeinnützige Organisationen und Treuhänder kleiner Trusts unentgeltlich in Anspruch nehmen können. Sie können den UK Financial Ombudsman auf folgenden Wegen kontaktieren: (i) per Telefon (im Vereinigten Königreich unter der Nummer 0300 123 9123 oder 0800 023 4567 sowie aus anderen Ländern unter +44 20 7964 0500), montags bis freitags von 08:00 bis 20:00 Uhr und samstags von 09:00 bis 13:00 Uhr; (ii) per Post an Financial Ombudsman Service, Exchange Tower, London E14 9SR, United Kingdom; oder (iii) per E-Mail an [enquiries@financial-ombudsman.org.uk](mailto:enquiries@financial-ombudsman.org.uk). Der UK Financial Ombudsman Service kann außerdem in vielen verschiedenen Sprachen in Anspruch genommen werden. Falls erforderlich, kann Ihnen ein Übersetzer vermittelt werden, wenn Sie sich an den UK Financial Ombudsman Service wenden.

## **18. Zusatzklauseln für Nutzer, deren Vertragspartner Airbnb Payments Luxembourg ist**

Die folgenden Absätze finden Anwendung, wenn Ihr Vertragspartner Airbnb Payments Luxembourg ist:

### **18.1 Nutzer des Zahlungsdienstes**

18.1.1 Die Zahlungsdienste umfassen die Einziehung von Zahlungen an Gastgeber, deren Vertragspartner Airbnb Payments Luxembourg ist. Die Zahlungsdienste stellen „Zahlungsdienste“ dar, die durch das geänderte Gesetz vom 10. November 2009 über Zahlungsdienste („**Gesetz von 2009**“) geregelt sind, und für diese Zwecke behandelt Airbnb Payments Luxembourg die Gastgeber als „Nutzer des Zahlungsdienstes“ im Sinne des Gesetzes von 2009.

18.1.2 Mit der Zustimmung zu diesen Zahlungsbedingungen haben Sie als Gastgeber jeder Auszahlung durch Airbnb Payments Luxembourg gemäß der von Ihnen gewählten Auszahlungsart zugestimmt. Gastgeber können eine Auszahlungsart bis zu einen (1) Tag vor dem für die Auszahlung gemäß Ziffer 3.3 vereinbarten Zeitpunkt

ändern. Die Zahlungsanweisung des Gastes an den Gastgeber gilt als zu dem Zeitpunkt bei Airbnb Payments Luxembourg eingegangen, zu dem sich Airbnb Payments Luxembourg verpflichtet, die Auszahlung nach Maßgabe von Ziffer 3.3 zu veranlassen.

18.1.3 In Ihrem Vertragsverhältnis mit Airbnb Payments Luxembourg gelten jederzeit die gesetzlichen Bestimmungen über die Form und das Verfahren zur Erteilung der Zustimmung zur Einleitung eines Zahlungsauftrags oder zur Ausführung eines Zahlungsvorgangs und zum Widerruf dieser Zustimmung, wie beispielsweise die Artikel 81 und 93 des Gesetzes von 2009 über Zahlungsdienste.

18.1.4 Airbnb Payments Luxembourg bemüht sich nach besten Kräften, sicherzustellen, dass Gastgeber mit Sitz im EWR jede Auszahlung bis zum Ende des Werktags nach der Einleitung der Auszahlung durch Airbnb Payments Luxembourg erhalten.

18.1.5 Kommunikation: Airbnb Payments benachrichtigt den Gastgeber per E-Mail über die Veranlassung der jeweiligen Auszahlung. Erhalten wir eine Auszahlung aufgrund eines Fehlers zurück, übersenden wir ebenfalls eine Nachricht an die registrierte E-Mail-Adresse des Gastgebers. Es liegt in Ihrer Verantwortung als Gastgeber, sicherzustellen, dass Sie uns eine aktuelle, genaue und gültige E-Mail-Adresse zur Verfügung stellen.

## **18.2 Verfahren bei fehlgeleiteten Auszahlungen**

18.2.1 Sind Sie als Gastgeber der Auffassung, dass eine eigentlich an Sie zu leistende Auszahlung aufgrund eines Verlusts oder gestohlener Anmeldedaten oder aufgrund einer unbefugten, falsch veranlassten oder falsch durchgeführten Zahlungstransaktion fehlgeleitet wurde, müssen Sie Airbnb Payments Luxembourg hierüber unverzüglich gemäß Ziffer 20 in Kenntnis setzen. Für Schäden im Zusammenhang mit fehlgeleiteten Auszahlungen, die auf die Nutzung verlorener, gestohlener oder widerrechtlich angeeigneter Anmeldedaten (hierzu zählt auch der Verlust eines Mobiltelefons, auf dem Sie die App installiert haben) oder darauf zurückzuführen sind, dass Sie Ihre Anmeldedaten nicht sicher verwahrt haben, haften Sie als Gastgeber möglicherweise bis zu einem Höchstbetrag von 50 €. Vorausgesetzt, Sie setzen uns über eine fehlgeleitete Auszahlung unverzüglich – spätestens jedoch 13 Monate nach dem Tag der Zahlung – in Kenntnis, haben Sie möglicherweise Anspruch auf Rückerstattung dieser Zahlung.

18.2.2 Wir haften nicht für Verluste aufgrund von: (i) fehlgeleiteten Auszahlungen, wenn Sie arglistig gehandelt oder vorsätzlich oder grob fahrlässig versäumt haben, die Airbnb-Plattform und/oder die Zahlungsdienste nach Maßgabe der

Nutzungsbedingungen oder dieser Zahlungsbedingungen zu nutzen (hierzu zählt auch die Verpflichtung, Ihre Anmeldeinformationen sicher zu verwahren), oder (ii) Auszahlungen, die wir mit von Ihnen übermittelten Daten durchgeführt haben, wenn die uns übermittelten Daten falsch waren.

18.2.3 Wenn Sie als Gastgeber behaupten, eine fällige Auszahlung nicht ordnungsgemäß über die von Ihnen gewählte Auszahlungsart erhalten zu haben, ergreift Airbnb Payments Luxembourg auf Verlangen unverzüglich Maßnahmen zur Nachverfolgung der Zahlung und informiert Sie über das Ergebnis. Ausgenommen den Fall, dass wir nachweisen können, dass Sie die Zahlung über die von Ihnen gewählte Auszahlungsart erhalten haben, erstatten wir Ihnen den Betrag.

### **18.3 Außergerichtliche Beschwerden**

Jede Beschwerde, namentlich in Bezug auf Verlust, Diebstahl, Veruntreuung oder unbefugte Nutzung im Zusammenhang mit den Zahlungsdiensten oder unbefugte oder fehlerhafte Transaktionen, muss gemäß Ziffer 20 in schriftlicher Form an Airbnb Payments Luxembourg gerichtet werden.

Falls Sie innerhalb eines Monats nach Absendung der Beschwerde keine oder keine zufriedenstellende Antwort von Airbnb Payments Luxembourg erhalten haben, können Sie innerhalb eines Jahres nach Einreichung Ihrer Beschwerde bei Airbnb Payments Luxembourg diese bei der Aufsichtsbehörde von Airbnb Payments Luxembourg, der CSSF (wie in Ziffer 20 definiert), einreichen. Die CSSF ist als außergerichtliche Beschwerdeinstanz tätig. Der Antrag muss bei der CSSF schriftlich, per Post oder Fax an die CSSF oder per E-Mail an die auf der CSSF-Website verfügbare Adresse/Nummer oder online auf der CSSF-Website eingereicht werden. Der Antrag muss auf Englisch, Französisch, Deutsch oder Luxemburgisch eingereicht werden. Dem Antrag muss eine Begründung sowie folgende Unterlagen beigefügt werden:

- eine detaillierte und chronologische Aufstellung der der Beschwerde zugrunde liegenden Fakten und der von Ihnen bereits unternommenen Schritte;
- eine Kopie der zugrunde liegenden Beschwerde an Airbnb Payments Luxembourg;
- eine Kopie der Antwort auf die zugrunde liegende Beschwerde oder die Bestätigung, dass Sie einen Monat nach Versand Ihrer zugrunde liegenden Beschwerde keine Antwort erhalten haben;
- die Erklärung, dass Sie die Angelegenheit nicht an ein Gericht, einen Schlichter



oder eine andere außergerichtliche Beschwerdeinstanz in Luxemburg oder im Ausland weitergeleitet haben;

- Ihre Zustimmung zu den Bedingungen für die Antragsbearbeitung der CSSF als für die außergerichtliche Klärung Ihrer Beschwerde zuständige Stelle;
- Ihre ausdrückliche Genehmigung, dass die CSSF Ihren Antrag (einschließlich der Anlagen) sowie die gesamte zukünftige Korrespondenz oder zukünftige Informationen an Airbnb Payments Luxembourg übermitteln kann;
- für den Fall, dass eine Person in Ihrem Namen handelt, ein Dokument, aus dem hervorgeht, dass die Person gesetzlich dazu berechtigt ist; und
- eine Kopie Ihres gültigen Ausweisdokuments.

#### **18.4. Für Gäste mit Frankreich als Wohnsitzland.**

Ungeachtet anderslautender Bestimmungen in den Zahlungsbedingungen wird an dieser Stelle zur Klarstellung festgestellt, dass es sich bei den Gesamtgebühren, Ratenzahlungen oder periodischen Zahlungen, einschließlich wiederkehrender Zahlungen, die Airbnb Payments von Gästen mit Wohnsitz in Frankreich einzieht, im Sinne der französischen Gesetzgebung um Anzahlungen („acomptes“) handelt.

#### **18.5 Outsourcing**

Im Rahmen von Outsourcing-Vereinbarungen nutzen wir verschiedene Dienstleister (einige davon gehören zu Airbnb, andere sind Drittanbieter), die uns dabei unterstützen, unsere Dienstleistungen effizient und qualitativ hochwertig zu erbringen. Der Einsatz solcher Dienstleister macht es erforderlich, dass wir ihnen einige Daten übermitteln oder zur Verfügung stellen. Sie erklären sich mit solchen Outsourcing-Vereinbarungen einverstanden und weisen uns an, Daten (wie nachstehend genauer definiert) über Sie selbst und gegebenenfalls mit Ihnen verbundene Personen (die Sie im Zusammenhang mit Ihrem Airbnb-Nutzerkonto angegeben haben), wie zum Beispiel Ihre wirtschaftlichen Eigentümer oder Vertreter, an von uns beauftragte Dienstleister zu übermitteln oder ihnen diese zugänglich zu machen. Diese Dienstleister können zum Beispiel mit technischen Aufgaben (einschließlich IT), betrieblichen Vorgängen, Zahlungsabwicklung, interner Kontrolle, Sorgfaltspflichten gegenüber Kunden (z. B. Hintergrund- oder polizeiliche Überprüfungen), Betrugsprävention, Risikobewertung, Produktentwicklung, Wartung und Fehlersuche, Werbung, Bearbeitung von Versicherungsansprüchen, Kundensupport und anderen Dienstleistungen betraut sein. Die zu übermittelnden oder zur Verfügung zu stellenden Daten umfassen, wenn Sie als natürliche Person

handeln, Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Anschrift, Ihr Geburtsdatum, Ihren Geburtsort sowie Ihre Staatsangehörigkeit und, wenn Sie als juristische Person handeln, Ihren Firmennamen, Ihren Firmensitz, Ihre Rechtsform, die Registrierungsnummer für juristische Personen sowie die vorgenannten Daten zu natürlichen Personen Ihrer wirtschaftlichen Eigentümer und Vertreter. Die zu übermittelnden oder zur Verfügung zu stellenden Daten einer entsprechenden Person umfassen auch ihre Kontaktdaten, wie Telefonnummern und E-Mail-Adressen sowie Finanz- und Nutzungsdaten im Zusammenhang mit unseren Dienstleistungen (einschließlich Zahlungsart, Auszahlungsart und Zahlungsvorgang). Die Empfänger der Daten befinden sich in den USA, im Vereinigten Königreich, in Irland, Indien, Luxemburg, den Niederlanden, Deutschland und Spanien sowie in anderen Ländern Europas, der Asien-Pazifik-Region und Nord- und Südamerikas. Eine solche Datenübermittlung findet während der gesamten Dauer der Geschäftsbeziehung zwischen uns und Ihnen statt sowie für einen zusätzlichen, gesetzlich zulässigen Zeitraum nach Beendigung der Geschäftsbeziehung. Sie nehmen zur Kenntnis, dass die übermittelten Daten nach ihrer Übermittlung nicht mehr durch das luxemburgische Berufsgeheimnis geschützt sind.

## **19. Zusatzklauseln für Nutzer, die Unternehmen sind**

Die folgenden Absätze gelten zusätzlich, wenn Sie die Zahlungsdienste als Vertreter („**Vertreter**“) nutzen, der im Namen eines Unternehmens, einer Personengesellschaft oder einer juristischen Person handelt (in diesem Fall beziehen sich „**Sie**“ und „**Ihr/e**“ für die Zwecke der Zahlungsbedingungen auf dieses Unternehmen, diese Personengesellschaft oder juristische Person).

19.1 Sie akzeptieren die Zahlungsbedingungen und sind für jede Handlung oder Unterlassung von Mitarbeitern oder Dritten verantwortlich, die den Zahlungsdienst in Ihrem Namen nutzen.

19.2 Sie und Ihr Vertreter bestätigen jeweils, dass Sie berechtigt sind, die in Ziffer 2.1 und Ziffer 3.2 beschriebenen Informationen zur Verfügung zu stellen, und dass Ihr Vertreter befugt ist, Sie an diese Zahlungsbedingungen zu binden. Wir verlangen von Ihnen möglicherweise, dass Sie zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung stellen, aus denen die Vollmacht Ihres Vertreters hervorgeht.

19.3 Sie sichern uns zu und gewährleisten, dass: (i) Sie ordnungsgemäß eingetragen sind, rechtsgültig bestehen und nach den Gesetzen des Landes, in dem Ihr Unternehmen registriert ist, gutes Ansehen genießen und dass Sie sich für den Erhalt der Zahlungsdienste registrieren und (ii) Sie alle erforderlichen Rechte und Befugnisse haben, diesen Vertrag abzuschließen, Ihre Verpflichtungen zu erfüllen und die Rechte,

Lizenzen und Genehmigungen in diesem Vertrag zu gewähren.

19.4 Wenn Sie Ihre Zahlungsart zugunsten Ihrer Mitarbeiter oder anderer autorisierter Dritter im Zusammenhang mit Airbnb for Work verwenden, wie in Ihrem Nutzerkonto erlaubt, ermächtigen Sie Airbnb Payments, Buchungen, die von Mitarbeitern Ihres Unternehmens oder anderen zugelassenen Dritten angefordert werden, entsprechend Ihrer Zahlungsart zu belasten.

19.5 Für jede Auszahlungsart, die mit Ihrem Airbnb-Nutzerkonto verknüpft ist, ermächtigen Sie Airbnb Payments, die Auszahlungsart zu speichern, Zahlungen mit der Auszahlungsart für Buchungen im Zusammenhang mit Ihrem Airbnb-Nutzerkonto zu überweisen und alle anderen Maßnahmen zu ergreifen, die in den Zahlungsbedingungen für die Auszahlungsart zulässig sind.

19.6 Wenn Sie Zahlungskarten-Informationen im Namen von Dritten verarbeiten, speichern oder anderweitig verarbeiten, erklären Sie sich damit einverstanden, die geltenden Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen des aktuellen Payment Card Industry Data Security Standard in Bezug auf die Verwendung, den Zugriff und die Speicherung solcher Kreditkarteninformationen fortlaufend einzuhalten. Weitere Informationen, einschließlich Tools, die Ihnen helfen, Ihre Compliance zu beurteilen, finden Sie unter <https://www.visa.com/cisp> und <https://www.mastercard.com/sdp>.

## 20. Kontaktaufnahme mit Airbnb Payments

Im Zusammenhang mit den Zahlungsdiensten können Sie sich mit Airbnb Payments über die nachstehenden Kontaktinformationen in Verbindung setzen:

UNTERNEHMEN	KONTAKTDATEN
Airbnb Payments UK Ltd.	Bitte kontaktieren Sie den Airbnb-Kundenservice, falls Sie Hilfe bei der Aktualisierung Ihrer persönlichen oder geschäftlichen Daten benötigen. Wenn Sie eine Beschwerde einreichen möchten, schreiben Sie uns bitte an: 100 New Bridge Street London EC4V 6JA Vereinigtes Königreich  oder senden Sie eine E-Mail an: <a href="mailto:complaints.payments@airbnb.com">complaints.payments@airbnb.com</a> oder rufen Sie uns an unter:

	<p>+44 203 318 1111. Firmennummer: 09392688</p> <p><i>Airbnb Payments UK Limited ist durch die Financial Conduct Authority (Finanzaufsichtsbehörde Vereinigtes Königreich), unter deren Aufsicht sie steht, mit der Referenznummer 900596 als „Electronic Money Institution“ (E-Geld-Institut) zugelassen.</i></p>
<p>Airbnb Payments  Luxembourg S.A.</p>	<p>Bitte kontaktieren Sie den Airbnb-Kundenservice, falls Sie Hilfe bei der Aktualisierung Ihrer persönlichen oder geschäftlichen Daten benötigen. Wenn Sie eine Beschwerde einreichen möchten, schreiben Sie uns bitte an: 4, rue Henri Schnadt L-2530 Luxembourg, Luxembourg</p> <p>oder senden Sie eine E-Mail an: <b><u><a href="mailto:APLComplaints@airbnb.com">APLComplaints@airbnb.com</a></u></b></p> <p>Airbnb Payments Luxembourg S.A. ist mit der Referenznummer Z21 durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier („<b>CSSF</b>“) mit Sitz in 283, route d’Arlon, L-1150 Luxembourg (Tel.: +352 26 25 1-1) zugelassen. Weitere Informationen über die CSSF finden Sie auf ihrer Website unter <b><u><a href="https://www.cssf.lu">https://www.cssf.lu</a></u></b>.</p>

Airbnb Payments stellt Ihnen auf Verlangen eine Ausfertigung der Zahlungsbedingungen zur Verfügung. Bei Fragen zu diesen Zahlungsbedingungen senden Sie uns bitte eine E-Mail.

---